

Bildungsprämie:  
[www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

# Lebens blüte

Schule für Naturheilkunde

*...mit Kompetenz und Freude!*

# **Programm**

# **2018**



# Lebens blüte

Schule für Naturheilkunde



*Wir lehren in unseren Schulungsräumen  
im bezaubernden Ambiente eines historischen  
Fachwerkhause und freuen uns darauf,  
mit Ihnen diese Räume zu beleben und  
zu einem Ort der Heil-Kunst zu machen.*



*“Unsere Aufgabe als HeilpraktikerIn ist es,  
die Seele daran zu erinnern,  
gesund zu werden.”*

*Christiane Seidler, Heilpraktikerin*

## Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, dass Sie unser Programmheft in den Händen halten. Gerne begleiten wir Sie auch **2018** auf Ihrem Weg als HeilpraktikerIn und Heilpraktiker-AnwärterIn.

**Seit 2003** bilden wir Heilpraktiker und Heilpraktiker für Psychotherapie sowohl in der Prüfungsvorbereitung als auch in unseren Fachausbildungen aus.

Diese Aufgabe macht uns viel Freude, ebenso wie es schön ist, zu erleben, wie aus „Neulingen“ im Laufe der Zeit KollegInnen werden.

Auch 2018 haben wir wieder neue Seminare im Programm. Damit können wir Ihnen jetzt zu Ihrer Heilpraktikerausbildung **mehr als 2000 Präsenz-Unterrichtsstunden** in Fachfortbildungen & Seminaren anbieten.

Für die angehenden Heilpraktiker-KollegInnen haben wir die "**Prüfungsschmiede**" entwickelt. Diese bereitet Sie auf die amtsärztliche Überprüfung sowohl inhaltlich und didaktisch, als auch psychologisch vor. Nähere Informationen erhalten Sie direkt im Schulbüro!

Bei den Fachausbildungen ist die "**Therapeutische Hypnose**" neu. Melanie Hahnheiser wendet die Therapeutische Hypnose seit vielen Jahren in ihrer Praxis an und wir freuen uns sehr, dass sie ihr Wissen und ihre Erfahrung nun weiter gibt.

Als neues Praxisseminar bieten wir den HeilpraktikeranwärterInnen die **Befunderhebung** an. Die Homöopathen können sich in zwei neuen Themen weiterbilden. Zum einen bieten wir Homöopathische Stunden zu "**Kindlichen Entwicklungs- und Verhaltensstörungen**" an, zum anderen entfalten sich die "**Schmetterlinge**" in unseren Räumen.

Traditionell unterrichten wir unsere SchülerInnen im **Klassenverband**, also nicht im so genannten Rotationsverfahren, so dass über die gesamte Ausbildung dieselben Schüler den Unterricht besuchen. Dadurch wird **Kontinuität und Ruhe** in die Ausbildungen gebracht und die Entstehung von Lerngruppen und Freundschaften optimal gefördert.

Wir hoffen, Sie finden interessante Lehrgänge und Menschen bei uns  
Ihre Christiane Seidler und das Lebensblüte-Team



## 1. Heilpraktikerausbildung

## 2. Heilpraktiker (Psychotherapie)

## 3. Homöopathieausbildung „Klassische Homöopathie“

## 4. Fachausbildungen

- 4.1 Angewandte Systemik und Einführung Familienaufstellung
- 4.2 Ausleitungsverfahren / Entgiftung
- 4.3 Bachblüten
- 4.4 Bioenergetische Massage
- 4.5 Dorn-Breuß-Therapie Ausbildung
- 4.6 Dorn-Breuß-Therapie Aufbaukurs
- 4.7 Ernährungstherapie: Ganzheitliche Ernährung und Darmgesundheit
- 4.8 Fußreflexzonenmassage
- 4.9 Homöopathische Gesprächsführung
- 4.10 Irisdiagnose: Ausbildung
- 4.11 Irisdiagnose: Aufbaukurs Harmonische Verbindungslinien
- 4.12 Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie (Grundausbildung)
- 4.13 Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie (Aufbaukurs)
- 4.14 Klientenzentrierte Körperpsychotherapie - Focusing (Grundausbildung)
- 4.15 Klientenzentrierte Körperpsychotherapie - Focusing (Aufbaukurs)
- 4.16 Kognitive Verhaltenstherapie: REVT nach Ellis
- 4.17 Lösungsorientierte Traumatherapie
- 4.18 NELKE-Methode®
- 4.19 Ohrakupunktur: Ausbildung
- 4.20 Ohrakupunktur: Aufbaukurs Praxisalltag & Sucht
- 4.21 Paartherapie & Paarberatung
- 4.22 Phytotherapie: Ausbildung
- 4.23 Phytotherapie: Aufbaukurs
- 4.24 Reiki 1. und 2. Grad
- 4.25 Schüssler-Salze
- 4.26 Systemische Therapie und Beratung
- 4.27 Therapeutische Hypnose
- 4.28 Trauerbegleitung
- 4.29 Wortschätze: Einführung in die Schreibtherapie



## 5. Homöopathiefortbildung „Homöopathischer Samstag“

- 5.1 Belladonna (chronisch) und Mandragora
- 5.2 Calcium-Familie
- 5.3 Das andere Geschlecht: Arsen- und Lycopodiumfrauen, Pulastilla- und Sepiamänner
- 5.4 Insektenmittel
- 5.5 Kalium-Familie
- 5.6 Kindliche Verhaltensstörung / Entwicklungsstörung
- 5.7 Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung
- 5.8 Schmetterlingsmittel
- 5.9 Vogelmittel I und II



## 6. *Praxisseminare*

- 6.1 *Ausleitungsverfahren: Einführung*
- 6.2 *Bachblüten: Einführung*
- 6.3 *Befunderhebung: Der Weg vom Symptom zur Diagnose*
- 6.4 *Chemie für Anfänger*
- 6.5 *Ernährung und Psyche*
- 6.6 *Grundlagen des Energetischen Heilens, angewandte Chakrenlehre*
- 6.7 *Hildegard-Medizin*
- 6.8 *Homöopathische Reiseapotheke*
- 6.9 *Irisdiagnose: Einführung*
- 6.10 *KEGA-Methode*
- 6.11 *Kindliche Entwicklung*
- 6.12 *Klassische Homöopathie: Einführung*
- 6.13 *Labor*
- 6.14 *Metamorphische Methode*
- 6.15 *Pharmakologie für Heilpraktiker*
- 6.16 *Phytotherapie: Einführung*
- 6.17 *Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung*
- 6.18 *Psychiatrie für Heilpraktiker I und II*
- 6.19 *Säure-Basen-Haushalt*
- 6.20 *Schüßler-Salze: Einführung*
- 6.21 *Schwerpunkt: Hautkrankheiten*
- 6.22 *Schwerpunkt: Kopfschmerz, Migräne und Innenohr*
- 6.23 *Schwerpunkt: Menstruation und Wechseljahre*
- 6.24 *Schwerpunkt: Schlaf & Schlafstörungen*
- 6.25 *Schwerpunkt: Stress & Burnout*
- 6.26 *Werbung und Wirkung: Werbemittel für Heilpraktiker*

**Anmeldebedingungen**

**Wegbeschreibung**





# 1. Heilpraktiker ausbildung

Die **Ausbildungsdauer** beträgt 2 Jahre.

Am Ende der Ausbildung haben Sie 454 Zeitstunden  
(= 605 Unterrichtsstunden à 45 Minuten) erhalten.

**Ausbildungsbeginn** für den

**Frühjahrskurs HP1801** ist am Montag, dem 05.02.2018 um 09:30 Uhr.

**Frühjahrskurs HP1802** ist am Montag, dem 05.02.2018 um 18.00 Uhr.

**Herbstkurs HP1803** ist am Mittwoch, dem 05.09.2018 um 09:30 Uhr.

**Herbstkurs HP1804** ist am Mittwoch, dem 05.09.2018 um 18.00 Uhr.

Der Unterricht findet in der regulären Schulzeit 1x wöchentlich  
von 09.30 - 12.30 bzw. von 18.00 - 21.00 Uhr statt.

Die Ausbildungskurse sind auf **14 TeilnehmerInnen im Klassenverband**  
beschränkt, so dass eine individuelle Betreuung und Förderung möglich ist.  
Die **jährliche Unterrichtsgebühr** beträgt 1.990,- Euro inkl. Skript und Zertifikat  
(Ratenzahlung: 175 Euro/Monat ist möglich). Die Prüfungsgebühr ist beim  
Prüfungsamt gesondert zu bezahlen und variiert je nach Prüfungsort.

**Kostenfreie Infoabende** finden am 12.01.2018, am 25.05.2018, 22.06.2018  
und am 10.08.2018, jeweils um 19.00 Uhr statt. An diesen Abenden haben  
Sie Gelegenheit, uns schon einmal kennen zu lernen.

Ein **kostenfreier Probeunterricht** ist natürlich auch möglich.

Bitte melden Sie sich zum Infoabend bzw. Probeunterricht unter 0511/ 850  
35 33 an oder vereinbaren einen **persönlichen Gesprächstermin**.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Heilpraktiker verbindet in seiner Tätigkeit medizinisches Wissen mit  
naturkundlichen und praktischen Therapien. Diesen Anforderungen gerecht  
zu werden, ist Ziel der Heilpraktikerausbildung.

Um die Heilkunde ausüben zu dürfen, bedarf es der Erlaubnis. Diese  
gesetzliche Erlaubnis erhalten Sie nach der bestanden Heilpraktikerprüfung,  
die sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Prüfungsteil aufgliedert.

In der berufsbegleitenden Heilpraktikerausbildung werden Sie im 1x  
wöchentlich stattfindenden Unterricht auf die Prüfung vorbereitet. Sie  
erhalten u.a. Unterricht in Anatomie, Physiologie, Innerer Medizin,  
Infektionslehre und Infektionskrankheiten, Gynäkologie, Urologie, Onkologie  
und Psychiatrie.

Zu jedem Thema werden freiwillige Lernkontrollen angeboten.

An den Wochenenden finden (frei wählbare) 24 Praxisseminare statt. Die  
Praxisseminare beginnen um 10.00 Uhr und enden um 17.00 Uhr und sind  
kostenfrei eingeschlossen.

Die Praxisseminare sind unterteilt in drei Themenbereiche:

- Prüfungsrelevantes Wissen und -vorbereitung, wie z.B.  
Untersuchungsmethoden, Injektionen oder Prüfungssimulationen
- Einführung in Therapiemethoden, wie beispielsweise Homöopathie,  
Schüßler-Salze, Bachblüten oder Ausleitungsverfahren
- Wichtige Themen, wie z.B. Schwerpunktthemen und Stressbewältigung

Vertiefen können Sie die Therapiemethoden zudem in verschiedenen  
Fachausbildungen. Wir bieten u.a. Klassische Homöopathie und  
Prozessorientierte Homöopathie, Ohrakupunktur, Irisdiagnose,  
Fußreflexzonenmassage, Bachblüten, Schüßler-Salze und Breuß-Dorn-  
Massage an.

In die Heilpraktikerausbildung ist die "Prüfungsschmiede" zum Ende der  
Ausbildung integriert. Im Laufe von 13 Abenden werden Sie von unserem  
Prüfungsteam sowohl fachlich als auch psychologisch auf die amtsärztliche  
Überprüfung vorbereitet.

Begleitend zu den Präsenzabenden werden die Aufgaben des  
Prüfungsschmiede-Arbeitsheftes in Form eines Repetitoriums von Ihnen  
zu Hause bearbeitet.

# 2. Heil praktiker (Psychotherapie)

Die **Ausbildungsdauer** beträgt 9 Wochenenden bzw. 32x abends oder morgens. Sie erhalten insgesamt 126 Zeitstunden (= 168 Unterrichtsstunden à 45 Minuten) Prüfungsvorbereitung.

**Ausbildungsbeginn** für den

**Wochenendkurs HPS1801** ist am Wochenende 27./28.01.2018, 10 - 17 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 22./23.09.2018.

**Morgenkurs HPS1802** ist am Dienstag, dem 06.03.2018, 9.30 - 13.30 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 12.02.2019.

**Abendkurs HPS1803** ist am Mittwoch, dem 11.04.2018, 17 - 21 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 13.02.2019.

**Wochenendkurs HPS1804** ist am Wochenende 16./17.06.2018, 10 - 17 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 09./10.02.2019.

**Morgenkurs HPS1805** ist am Montag, dem 19.11.2018, 9.30 - 13.30 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 09.09.2019.

**Abendkurs HPS1806** ist am Montag, dem 19.11.2018, 17 - 21 Uhr.  
Ausbildungsende ist am 09.09.2019.

Die weiteren Termine werden bei Unterrichtsbeginn bekannt gegeben.  
Wir arbeiten in der Ausbildung im **Klassenverband**.

Die **Unterrichtsgebühr** beträgt 1200,- Euro inkl. Skript und Zertifikat (Ratenzahlung 9 Monate à 140 Euro ist möglich). Die Prüfungsgebühr ist beim Prüfungsamt gesondert zu bezahlen und variiert nach Prüfungsort.

**Kostenfreie Infoabende** finden am 18.01.2018, am 14.02.2018, am 07.03.2018, 21.08.2018 und am 22.10.2018 um 19.00 Uhr statt. An diesen Abenden haben Sie Gelegenheit, unsere Schule schon einmal kennen zu lernen.

Ein **kostenfreier Probeunterricht** ist natürlich auch möglich. Bitte melden Sie sich zum Infoabend oder Probeunterricht unter 0511 / 850 35 33 an.

Wer in Deutschland psychotherapeutisch tätig sein möchte, benötigt hierfür eine rechtliche Zulassung.

Aufgrund Ihrer Ausbildung sind Ärzte, Heilpraktiker und psychologische Psychotherapeuten hierzu berechtigt.

Seit 1993 gibt es in Deutschland zudem die Möglichkeit, bei der zuständigen Bezirksregierung eine auf das Gebiet der Psychotherapie beschränkte Prüfung abzulegen und eine eingeschränkte Zulassung zur Ausübung der Heilkunde als Heilpraktiker (Psychotherapie) / HPS zu erhalten.

Gerade Menschen, die ausschließlich auf der seelischen Ebene z.B. mit Bachblüten, Familienrekonstruktionen, Gesprächstherapie oder der Metamorphischen Methode arbeiten möchten, profitieren von dieser Möglichkeit, im Rahmen des Gesetzes tätig sein zu können.

Während der Ausbildung werden Sie gezielt auf die amtsärztliche Überprüfung vorbereitet.

Ausbildungsinhalt ist das prüfungsrelevante Wissen der psychiatrischen/psychologischen Krankheiten und deren Befunderhebung.

Sie lernen eine Vielzahl von Krankheitsbildern wie z.B. Psychosen, Neurosen und Reaktionsstörungen, Schizophrenie, Psychosomatik und die Erkrankungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie kennen und erkennen. Die Themen orientieren sich am schulmedizinischen Wissen für die psychiatrische Facharztausbildung.

Selbstverständlich werden Kriseninterventionen, Notfälle und Psychopharmaka in ihrer Anwendung und Wirkung ebenso besprochen wie Gesetzeskunde und Ethik.

Um die Ausbildung abzurunden, erhalten Sie Einblicke in verschiedene Therapieverfahren.

Das gelernte Wissen wird in Prüfungssimulationen vertieft und geprüft, so dass Sie optimal vorbereitet in die Prüfung gehen werden.

# 3. Homöopathie ausbildung

## „Klassische Homöopathie und Prozessorientierte Homöopathie“

Die **Ausbildungsdauer** beträgt 2x 2 Jahre (Grundkurs & Meisterkurs) mit 40 Terminen pro Jahr à 3h. Nach den 4 Jahren der gesamten Homöopathieausbildung bei uns in Hannover haben Sie 480 Zeitstunden (= 640 Unterrichtsstunden à 45 Minuten) Homöopathieunterricht erhalten.

**Unterrichtsbeginn** für den **Kurs 32** ist am Dienstag, dem 05.06.2018. Der Unterricht findet in der regulären Schulzeit wöchentlich von 09.30 – 12.30 Uhr statt.

Wir unterrichten **im Klassenverband**.

Die **jährliche Unterrichtsgebühr** beträgt 960,- Euro inkl. Skript und Zertifikat (Ratenzahlung: 85,- Euro/Monat ist möglich).

**Dozenten:** Christiane Seidler und Gastdozenten

**Bitte vereinbaren Sie** mit Christiane Seidler zum Kennenlernen einen persönlichen Gesprächstermin unter 0511/ 850 35 33.

**Bitte beachten Sie**, dass Sie zur Behandlung von Patienten die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde benötigen, z.B. durch die bestandene Heilpraktikerprüfung beim Gesundheitsamt.

Die Prozessorientierte Homöopathie und damit unsere Ausbildung folgt den Grundsätzen nach Hahnemann mit Augenmerk auf der psychischen Ebene.

In der Ausbildung begleiten Sie unsere praxiserfahrenen Dozenten von den Grundlagen und der Idee der Klassischen Homöopathie bis hin zur Praxisreife. Der homöopathische Unterricht wird durch Musik und Literatur aufgelockert. So wird die Homöopathie kein trockenes Büffelfach, sondern spannend und lebendig.

Grundsätzlich entscheiden Sie sich für eine **vierjährige Ausbildung**. Der **zweijährige Grundkurs** ist für jene Teilnehmer gedacht, die die Klassische Homöopathie nur für sich selbst erlernen möchten und später nicht als homöopathische TherapeutIn arbeiten möchten.

Im **ersten und zweiten Ausbildungsjahr (Grundkurs)** erlernen Sie die Grundlagen: Anamnese bei akuten und chronischen Krankheiten, Anamnese bei Kindern und ihre Besonderheiten, Unterschied zwischen akuten und chronischen Krankheiten, Hierarchisierung der Symptome, Repertorisation, Arzneimittelfindung und Differentialdiagnose, Potenzierungskunde, die Wahl der angemessenen Potenz und die Miasmenlehre.

Neben den theoretischen Grundlagen lernen Sie eine Vielzahl an Homöopathischen Arzneimittelbildern kennen, nicht nur die sogenannten Polychreste (Mittel mit einem großen Anwendungsbereich), sondern auch unverzichtbare, kleinere Heilmittel.

Im Verlauf des zweiten Ausbildungsjahres entscheiden Sie sich, ob Sie am Meisterkurs teilnehmen möchten.

Im **dritten und vierten Ausbildungsjahr (Meisterkurs)** nimmt die praktische Arbeit mit Anamnesen, Fallbearbeitung, Fallrepertorisationen, Differentialdiagnose der in Frage kommenden Mittel und die Verlaufsbeurteilung großen Raum ein. Wir üben Patienten- und Gesprächsführung im Sinne des Heilmittels. Im Meisterkurs werden weitere Polychreste, neue, kleine Heilmittel und vor allen Dingen auch "moderne Heilmittel", die in den letzten 20 Jahren in die Homöopathie eingeführt worden sind, ausführlich vorgestellt.

Zu den immer wichtiger werdenden ‚modernen Heilmitteln‘ gehören beispielsweise Zucker, Milchmittel, Schmetterlinge, Insekten, Vögel, Fruchtwasser und andere Muttermittel.

In die **beiden Ausbildungsabschnitte** sind umfangreiche Themen eingearbeitet, wie z.B. die Behandlung von Kindern und die Differentialdiagnosen der in Frage kommenden Heilmittel in der Tiefe. Ebenso sind Arzneimittelfamilien wie z.B. die Calcium-Familie, die große Familie der Milchmittel, die neuen Muttermittel und Mittel im hohen Alter integriert.



# 4. Fach ausbildungen

- 4.1 *Angewandte Systemik und Einführung Familienaufstellung*
- 4.2 *Ausleitungsverfahren / Entgiftung*
- 4.3 *Bachblüten*
- 4.4 *Bioenergetische Massage*
- 4.5 *Dorn-Breuß-Therapie Ausbildung*
- 4.6 *Dorn-Breuß-Therapie Aufbaukurs*
- 4.7 *Ernährungstherapie: Ganzheitliche Ernährung und Darmgesundheit*
- 4.8 *Fußreflexzonenmassage*
- 4.9 *Homöopathische Gesprächsführung*
- 4.10 *Irisdiagnose: Ausbildung*
- 4.11 *Irisdiagnose: Aufbaukurs Harmonische Verbindungslinien*
- 4.12 *Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie (Grundausbildung)*
- 4.13 *Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie (Aufbaukurs)*
- 4.14 *Klientenzentrierte Körperpsychotherapie - Focusing (Grundausbildung)*
- 4.15 *Klientenzentrierte Körperpsychotherapie - Focusing (Aufbaukurs)*
- 4.16 *Kognitive Verhaltenstherapie: REVT nach Ellis*
- 4.17 *Lösungsorientierte Traumatherapie*
- 4.18 *NELKE-Methode® - Nachhaltige Entwicklung und Lebens-Konzept-Erweiterung*
- 4.19 *Ohrakupunktur: Ausbildung*
- 4.20 *Ohrakupunktur: Aufbaukurs Praxisalltag & Sucht*
- 4.21 *Paartherapie & Paarberatung*
- 4.22 *Phytotherapie: Ausbildung*
- 4.23 *Phytotherapie: Aufbaukurs*
- 4.24 *Reiki 1. und 2. Grad*
- 4.25 *Schüßler-Salze*
- 4.26 *Systemische Therapie und Beratung*
- 4.27 *Therapeutische Hypnose*
- 4.28 *Trauerbegleitung*
- 4.29 *Wortschätze: Einführung in die Schreibtherapie*

---

## 4.1 *Angewandte Systemik und Einführung Familienaufstellung*

Durch die Familienaufstellung sind viele Prinzipien der Systemik praktisch erlebbar geworden. Daher steht in dieser Ausbildung der praktische Nutzen im Vordergrund, also der Nutzen der systemischen Haltung, der Lösungsorientierung sowie die Anwendung der vielfältigen Werkzeuge aus dem Familienstellen.

Dieses Wissen kann gleichermaßen im Coaching, in der Beratung oder der Therapie eingesetzt werden. Großer Wert dabei auf die direkte Umsetzungsmöglichkeit in die jeweilige Praxis und daher gerade auch im Einzel-Setting gelegt.

Ganz ohne Theorie geht es natürlich nicht. Aber die theoretischen Grundlagen werden in einer Vielzahl praktischer Übungen demonstriert und geübt, was sie mit Leben erfüllt.

Auf diese Weise erhält man nicht nur einen guten Überblick über die aktuelle Entwicklung in der Systemik, also der Aufstellungsarbeit und der Lösungsorientierung, sondern man erweitert auch seine Methodenkompetenz erheblich.

### **Systemische Prinzipien**

Das Familienstellen hat geholfen, systemische Grundprinzipien praktisch erfahrbar zu machen:

- Verständnis über die Wechselwirkungen zwischen Menschen
- hypnotische Kraft der Sprache
- Zusammenhänge zwischen den Generationen, von Patchwork-, Pflege- oder Adoptionsfamilien
- Wirkung von Loyalitäten

Dieses Wissen und die damit einhergehenden praktischen Werkzeuge erleichtern die Arbeit gerade in Beratung und Therapie erheblich und machen oftmals eine erfolgreiche Arbeit erst möglich.

# 4.

## Selbst-Coaching

Ein weiterer, wichtiger Bestandteil ist der Einsatz dieser Werkzeuge für sich selbst, um auch in schwierigen Situationen schnell wieder in seine Kompetenz zu gelangen. Der hohe Übungs- und Selbsterfahrungsanteil bewirkt natürlich auch eine Beschäftigung mit eigenen Themen.

Auf diese Weise kann die Wirksamkeit der Methoden selbst erfahren und die persönliche Weiterentwicklung gefördert werden – denn nichts anderes bedeutet der Begriff „systemisch“.

### Zentrale Inhalte der Ausbildung:

- Geschichte der Phänomenologie und der Systemik
- Systemische Grundlagen, systemische Haltung
- Systemische Haltung und Achtsamkeit der Sprache
- Genogramm-Arbeit, Genogramm-Analyse
- Grundlagen der Hirnforschung
- lösungsfokussiertes Konzept von Steve de Shazer: Skalen- und Wunderfrage
- Status des Patienten / Klienten - Auftragsklärung
- hypno-systemisches Konzept von Gunther Schmidt
- Basis-Grammatik der systemischen Strukturaufstellungen
- grundlegende Fragetechniken, günstige / ungünstige Sprachmuster
- Stellvertretungen und die repräsentative Wahrnehmung
- Positionen und deren Bedeutung
- Basis-Interventionen aus der Aufstellungsarbeit
- Systemische Filterfragen
- verschiedene Tools und Miniaturen für den praktischen Einsatz
- Umgang mit kritischen Situationen (z.B. Traumata)

- Dozent: Christopher Bodirsky, Heilpraktiker (Psychotherapie) und anerkannter Systemaufsteller & Lehrtherapeut (DGfS e.V.)
- Dauer: 60 Zeitstunden (80 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)
- Termine
- Block 1: 21.02.2018 - 14.03.2018 (4x mittwochs 9 - 14 Uhr)
  - Block 2: 04.04.2018 - 25.04.2018 (4x mittwochs 9 - 14 Uhr)
  - Block 3: 23.05.2018 - 13.06.2018 (4x mittwochs 9 - 14 Uhr)
- Die Ausbildung kann nur komplett (Block 1 - 3) gebucht werden.
- Kosten: 720,- Euro inkl. Skript und Zertifikat  
(Ratenzahlung mit 5 Raten à 150,- Euro ist möglich)

Der **kostenfreie Infoabend** für die Ausbildung „Angewandte Systemik & Einführung Familienaufstellung“ findet am Mittwoch, dem 24.01.2018, um 19.00 Uhr statt.

**Inhalte** des Infoabends sind die Darstellung / Erläuterung der Ausbildung, die persönliche Weiterentwicklung, die Einsatzmöglichkeiten in Beratung, Therapie und Coaching, die Möglichkeiten der Anerkennung / Zertifizierung und natürlich gibt es viel Raum für Fragen.

Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) zum Infoabend an.

## 4.2 Ausleitungsverfahren / Entgiftung

Die Verfahren zur Ausleitung und Entgiftung sind seit jeher eine Domäne in der Naturheilkunde. Gerade in unserer modernen Zeit ist die Anwendung dieser Therapien von großem Wert, denn wir haben es in der Heilpraxis oft mit „Füllesymptomen“ zu tun.

Darunter verstehen wir Verspannungen, Stauungen, Funktionsstörungen der Organe, Blutdruckprobleme und sogenannte „Stoffwechselschlacken“ und Umweltgifte, wie zum Beispiel Quecksilber in Form von Amalgam, die es auszuleiten gilt.

Inhalt der Ausbildung sind die Geschichte der Ausleitungsverfahren sowie das Ausleiten über die Organe Niere, Darm, Lunge, Haut und Lymphe mittels unterschiedlicher Verfahren.

Zu den im Unterricht behandelten Verfahren zur Ausleitung und Entgiftung gehören u.a. das Schröpfen, Baunscheidtieren, Ableitungsdiäten, das Fasten- und Fastenkuren, Ölziehen, Blutegelbehandlung, Aderlässe, Entsäuerungsverfahren, die Darmsanierung, verschiedene Abführmittel und physikalische Anwendungen.

Es werden pflanzliche Entgiftungskuren vorgestellt, sowie die entsprechenden Schüßler-Salze dazu.

Zu den theoretischen Grundlagen der Ausleitung werden Sie in der Ausbildung viel praktisch arbeiten, damit die erlernten Fähigkeiten sofort in die Praxis umgesetzt werden können.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Dauer: 21 Zeitstunden (28 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 03.11., 24.11. und 08.12.2018, 3x Sa. von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 230,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

---

### 4.3 Bachblüten

Mit der Entdeckung der Bachblüten bzw. der Bach-Blütenessenzen benannte der sensitive Arzt und Homöopath Dr. Edward Bach Anfang des 20. Jahrhunderts Essenzen aus 37 Blüten und eine aus Fels-Quellwasser ohne Zugabe von Blüten. Zusätzlich kombinierte er fünf Essenzen, die er für akute Belastungen empfahl.

In den letzten Jahren haben die Bachblüten einen nie da gewesenen Boom erlebt.

Im Verlauf der Ausbildung zur/m Bachblüten-BeraterIn werden alle Essenzen aus den 38 Bachblüten ausführlich und lebendig dargestellt. Zusätzlich befassen wir uns mit der 5-Essenzen-Mischung. Praktische Übungen, Bilder und Meditationen runden die Ausbildung zur/m Bachblüten-BeraterIn bei uns in Hannover ab.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Dauer: 42 Zeitstunden (56 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 06.11.2018 - 05.02.2019, 12x Dienstag von 17.30 - 21.00 Uhr  
Kosten: 420,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

### Hinweise zur rechtlichen Einordnung der Bachblüten aufgrund neuer Rechtsprechung:

Es wurde gerichtlich entschieden, dass Bachblüten-Produkte keine Präsentationsarzneimittel sind, sondern als Lebensmittel / Kosmetika anzusehen sind.

Eine Aussage zu Gesundheitsbeeinflussungen, zur Heilwirkung oder zur Wirksamkeit wird von uns nicht vorgenommen.

Ein beschreibender Zusammenhang der Bachblüten mit den Wörtern Therapie und Notfall ist durch die neue Rechtsprechung problematisch geworden.

Wir haben deshalb die Begriffe Bachblüten-Therapie, Bachblüten-TherapeutIn und Bachblüten-Notfalltropfen (rescue remedy) wegen des erheblichen Abmahnrisikos vorsorglich aus unseren Texten zu den Bachblüten entfernt.

---

### 4.4 Bioenergetische Massage

Die Bioenergetik geht davon aus, dass jede Erfahrung unseres Lebens in unseren Körperzellen gespeichert wird. So kommen Stress, Ängste und viele andere belastende Erlebnisse im Gewebe als Schmerz, Dysfunktion oder Muskelverspannung zum Ausdruck.

Hier setzt die bioenergetische Massage als harmonische Kombination aus Ganzkörper-Ölmassage und Energiearbeit an. Gemeinsam erarbeiten wir Massagetechniken, die wichtige Meridianbahnen, Akupunkturpunkte sowie Reflexzonen sanft stimulieren, so dass sich der Energiefluss im Körper selbst regulieren kann.

Außerdem erlernen Sie den Lymphfluss anregende und Bindegewebe straffende Griffe. Der Aura- und Chakrenausgleich vervollständigt die ganzheitliche Wirkung der Behandlung.

Die bioenergetische Massage wirkt sich günstig auf das gesamte Wohlbefinden des Menschen aus. Kreislauf, Nerven, Atmung, Verdauung, Harnwege, Immunsystem und Hormonhaushalt können ausgeglichen und stabilisiert werden. Innere Ruhe und Freude stellen sich ein, der Körper findet seinen eigenen Rhythmus wieder.

Diese Methode kann hervorragend mit anderen Therapien kombiniert werden oder als Wellnessbehandlung für sich alleine stehen.



# 4.

Nach diesem Basis-Wochenende sind Sie in der Lage, eine in sich geschlossene Bioenergetische Massagesitzung durchzuführen. Die Ausbildung richtet sich an Heilpraktiker und -anwärter.

**Bitte bringen Sie** zwei große Handtücher, eine Wärmflasche und eine Decke mit.

Dozentin: Wibke Adamsky, Heilpraktikerin

Dauer: 17 Zeitstunden (22 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine Kurs A: 08. - 10.06.2018, Fr. 18 - 21 Uhr, Sa./So. 10 - 17 Uhr

Kurs B: 31.08. - 02.09.2018, Fr. 18 - 21 Uhr, Sa./So. 10 - 17 Uhr

Kosten: 170,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

## 4.5 Dorn-Breuß-Therapie Ausbildung

Die Methode Dorn ist eine einfach zu erlernende Art, Gelenke und Wirbelsäule in ihre gesunde Lage zu bringen.

Durch eine Fehlstellung der Wirbel können Nerven in ihrer Funktion gestört werden, wodurch Schmerzen, Sensibilitätsstörungen oder Funktionsstörungen im Zielorgan entstehen.

Durch Zurechtrücken des verstellten Wirbels können diese Beschwerden behoben werden.

Die Breuß-Massage ist eine streckende und sanfte Massage, die direkt auf der Wirbelsäule durchgeführt wird. Das hierbei reichlich verwendete Johanniskraut-Öl bewirkt, dass sich die Bandscheiben in ihrem geöffneten Volumen mit Flüssigkeit auffüllen.

Inhalte des Seminars sind das Erlernen der Breuß-Massage sowie das Erstan und Korrigieren verschobener Wirbel nach Dorn.

**Grundvoraussetzung für diese Fachausbildung sind solide Kenntnisse in Anatomie, insbesondere der Wirbelsäule!**

Wir arbeiten in der Ausbildung Dorn-Breuß-Therapie mit **max. 8 TeilnehmerInnen!**

**Bitte bringen Sie** 1 Decke, 1 Badetuch, 1 Handtuch, Öl (zum Üben reicht normales Massageöl) und bequeme Kleidung mit.

Dozentin: Andrea von Swiontek, Heilpraktikerin

Dauer: 14 Zeitstunden (18 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine Kurs A: 20./21.01.2018, Sa./So., jeweils 10.00 - 17.00 Uhr

Kurs B: 24./25.03.2018, Sa./So., jeweils 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 140,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

## 4.6 Dorn-Breuß-Therapie Aufbaukurs

Dieser Aufbaukurs Dorn-Breuß-Therapie ist für jene gedacht, die ihr vorhandenes Wissen der Dorn-Breuß-Therapie bzw. –Methode erweitern möchten und bereits eigene Erfahrungen mit Patienten gesammelt haben.

Der Schwerpunkt des Aufbaukurses liegt auf der Halswirbelsäule.

Wir arbeiten im Aufbaukurs Dorn-Breuß-Therapie mit **max. 8 TeilnehmerInnen!**

**Voraussetzung** für diesen Aufbaukurs ist die Grundausbildung in der Dorn-Breuß-Therapie.

**Bitte bringen Sie** 1 Decke, 1 Badetuch, 1 Handtuch, Öl (zum Üben reicht normales Massageöl) und bequeme Kleidung mit.

Dozentin: Andrea von Swiontek, Heilpraktikerin

Dauer: 7 Zeitstunden (9 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: 04.11.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 70,- Euro

## 4.7 Ernährungstherapie Ganzheitliche Ernährung und Darmgesundheit

Die Ernährungstherapie ist ein wesentlicher Baustein in jedem ganzheitlichen Therapiekonzept. Viele Erkrankungen verbessern sich durch eine Umstellung

der Ernährung verbunden mit einer Darmsanierung. Außerdem zeigt die Erfahrung, dass sogenannte Therapieblockaden aufgelöst werden können.

Die Ausbildung "Ganzheitliche Ernährung und Darmgesundheit" basiert auf der Erfahrung und der Erkenntnis, dass Ernährung nicht zu standardisieren ist und jeder Mensch individuelle Ernährungsbedürfnisse hat.

Theoretische Inhalte sind neben den Grundlagen des Stoffwechsels, der Verdauung und der Mikrobiologie des Darms die Bedeutung von den Makro- und Mikronährstoffen sowie des Säure-Basenhaushalts. Diverse Ernährungskonzepte und Ernährungslehren werden erläutert - u.a. die Konzepte der Vollwerternährung, vegetarische Kostvarianten, diverse Low carb Programme und die basische Ernährung.

Es werden verschiedene Erkrankungen und damit verbundene Ernährungstherapien vorgestellt. Dazu gehören die Laktose-, Fruktose-, Glutenunverträglichkeit, Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und die Histamin-Intoleranz.

Des Weiteren werden begleitende Ernährungsempfehlungen z. B. bei Diabetes mellitus, exokriner Pankreasinsuffizienz, rheumatischen Erkrankungen, Krebserkrankungen sowie diverse Möglichkeiten, wie unterschiedliche Organsysteme über Lebensmittel und Mittel zur Nahrungsergänzung gestärkt werden können, besprochen.

Auch die Ernährungsanpassung an verschiedene Lebensphasen (Säuglinge, Kinder, Schwangere, Wechseljahre, Senioren) wird thematisiert. Auswertungen von Stuhlanalysen und Therapiekonzepte bei Dysbiosen und Reizdarmsyndrom runden die Ausbildung ab. Praktische Übungen begleiten die Theorie. Dabei werden individuelle Ernährungspläne und Konzepte zur Ernährungstherapie erstellt. Die Ernährungsberatung und Beratungskompetenz wird in kleinen Gruppen geübt.

**Voraussetzung für die Teilnahme** an der Ausbildung "Ganzheitliche Ernährung und Darmgesundheit" ist die Kenntnis des Verdauungssystems

und seiner Pathologie.

Die Bereitschaft, sich unter der Woche mit Aufgaben zum Thema auseinander zu setzen, wird ebenfalls vorausgesetzt.

Die Ausbildung richtet sich an Heilpraktiker/innen, HP Anwärter/innen und Therapeut/innen, die Spaß am Thema Ernährung und Darmgesundheit haben.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Dauer: 42 Zeitstunden (56 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 21.02. - 09.05.2018, auch in den Ferien  
12x Mittwoch von 17.30 - 21.00 Uhr  
Kosten: 440,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

---

## 4.8 Fußreflexzonenmassage

Die Fußreflexzonenmassage ist eine einfache und wirksame, manuelle Methode zur Behandlung von vielen Gesundheitsproblemen.

Sie beruht darauf, dass bestimmte Zonen am Fuß in Verbindung mit den inneren Organen und Funktionsbereichen stehen. Durch die Massage der Fußreflexzonen ist es möglich, innere Organe positiv zu beeinflussen, Narben zu entstoren oder Energieblockaden zu lösen.

In der Fußreflexzonenmassage wird über den Sicht- und Tastbefund nach der Diagnose ein Therapieplan erstellt.

Hierfür ist es notwendig, die genaue Lage der Fußreflexzonen, an denen sich die Organe spiegeln, zu kennen und die verschiedenen Grifftechniken zur Massage der Fußreflexzonen zu beherrschen.

In der Ausbildung wird die Massage der Fußreflexzonen ausgiebig geübt. Nach Abschluss der Ausbildung sind Sie so in der Lage, sofort praktisch zu arbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt der Ausbildung wird das Thema „Schmerz“ sein.

# 4.

## Inhalt des Seminars:

- Geschichte der Fußreflexzonenmassage
- Vermittlung grundlegender, anatomischer Kenntnisse
- Knochengerüst des Fußes (wichtig für die Zonenbestimmung)
- Längs- und Querzoneneinteilung zur Zonenbestimmung
- Sicht- und Tastbefund
- Technik der Massage
- Indikationen und Kontraindikationen
- Schmerz und seine Bedeutung
- und all das Zwischenmenschliche, das bei einer solchen Methode so wichtig ist...

## Bitte bringen Sie

- Schreibzeug, Schreibblock und Farbstifte (rot, gelb, blau + schwarz)
- warme Socken, ein Handtuch, ein Kissen
- und natürlich Freude am Lernen und Kennen lernen mit.

Dozent: Hans-Wulf von Uslar, Heilpraktiker

Dauer Grundkurs: 13 Zeitstunden (17 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine Grundkurs (Anfänger) Fr. 18 - 21 Uhr, Sa. 10 - 17 Uhr, So. 10 - 13 Uhr

Kurs A: 02. - 04.02.2018

Kurs B: 13. - 15.04.2018

Kurs C: 26. - 28.10.2018

Dauer Aufbaukurs: 14 Zeitstunden (18 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termin Aufbaukurs (Fortgeschrittene) Sa./So. 10 - 17 Uhr

15./16.12.2018

Kosten: 150,- Euro pro Kurs, inkl. Skript und Zertifikat

---

## 4.9 Homöopathische Gesprächsführung

In der homöopathischen Praxis gibt es verschiedene Ebenen der Kommunikation mit den Patienten, die fließend ineinander übergehen können und die Grundlage für die „Homöopathische Gesprächsführung“ bilden. Da ist zum Einen das follow-up, in welchem der Patient berichtet, was das

Heilmittel alles schon bewirkt hat und wo noch weitere Hilfe zur Gesundung benötigt wird.

Zum Anderen gibt es aber auch die psychischen Gesprächssequenzen, in denen der Therapeut merkt, dass der Patient noch innerlich zurückschreckt und innere Wege noch nicht gehen kann, weil ihm aus Unwissenheit die Richtung fehlt.

Die Idee zur Richtung erhalten prozessorientierte Homöopathen durch das Heilmittel selbst. Jedes Heilmittel hat seine individuelle Qualität, die es zu entwickeln gilt, und eine eigene Lernaufgabe. Jedes Mittel hat aber auch seine eigenen Ausbruchsversuche im Gespräch. Zusätzlich verläuft die Gesprächsführung mit jedem Patienten im Sinne seines Mittels anders.

Die homöopathische, prozessorientierte Gesprächsführung ist sehr effektiv und spannend. Im Laufe unserer Homöopathie-Ausbildung üben die Schüler diese besondere Art der Kommunikation bereits. Viele Teilnehmer haben den Wunsch an uns herangetragen, dies noch zu intensivieren. Dem kommen wir mit dieser Ausbildung gerne nach.

Wir werden uns in einer kleinen Gruppe pro Abend mit 3 Mitteln der Homöopathie zunächst theoretisch und danach praktisch beschäftigen. Die Gespräche werden im Sinne des Mittels geführt, wobei die Dozentin in der ersten Zeit die Rolle des Patienten übernimmt.

Geführt werden im Sinne des Mittels: Arsen, Calcium, Causticum, Hyoscyamus, Lycopodium, Naja, Natrium, Pulsatilla, Platin, Sepia, Silicea, Staphisagria, Sulphur und weitere Mittel, die sich die Teilnehmer aussuchen.

Die Ausbildung „homöopathisch prozessorientierte Gesprächsführung“ ist auf **8 Teilnehmer** beschränkt!

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin

Dauer: 21 Zeitstunden (28 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: 07.11. - 19.12.2018, 7x Mittwoch von 09.30 - 12.30 Uhr

Kosten: 210,- Euro inkl. Skript und Zertifikat



---

#### 4.10 Irisdiagnose: Ausbildung

Die Diagnose aus dem Auge gewährt Einblicke in die meist verborgene Erbmasse und Konstitution eines Menschen.

Häufig tritt ein erblich bedingtes Krankheitsbild erst in späteren Jahren hervor. Die Augendiagnose zeigt solche Belastungen schon vorher auf. So können schon zu einem frühen Zeitpunkt Präventivmaßnahmen eingeleitet werden, bevor die Krankheit ausbricht.

Andererseits ist es auch möglich, dass bestehende gesundheitliche Probleme bis jetzt nicht erfolgreich behandelt wurden und die Irisdiagnose die tatsächliche Ursache für die Erkrankung aufzeigen kann.

Ausschlaggebend dabei ist, dass ein krankes, leistungsschwaches oder akut gefährdetes Organ ein Zeichen im Auge hinterlässt. Die Irisdiagnostik schenkt uns wertvolle Hinweise für die Diagnose und die Behandlung von Krankheiten. Und die Augen zeigen zu erwartende Gesundheitsprobleme rechtzeitig an.

**Bitte bringen Sie** einen grünen, gelben, braunen & blauen Buntstift mit!

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Dauer: 28 Zeitstunden (37 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 03./04.03. und 14./15.04.2018, 2x Sa./So. 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 280,- Euro inkl. Skript

---

#### 4.11 Irisdiagnose: Aufbaukurs Harmonische Verbindungslinien

Der Aufbaukurs richtet sich an alle, die ihr Wissen zur Irisdiagnose aufbauend auf unserer Ausbildung weiter vertiefen wollen.

Mit den Harmonischen Verbindungslinien möchten wir eine zusätzliche Möglichkeit und Ergänzung vorstellen, um eine erfolgreiche Irisdiagnose am Patienten erstellen zu können.

Außerdem werden wir mitgebrachte Fälle und Bilder besprechen.

**Voraussetzung** ist die Ausbildung in der Irisdiagnose.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Dauer: 7 Zeitstunden (9 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termin: 25.08.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

#### 4.12 Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie nach Carl R. Rogers (Grundausbildung)

Die Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie ist eine Methode, die eigentlich keine ist. So paradox es klingt: Ihr Begründer Carl R. Rogers ging davon aus, dass die Wirkung einer Therapie nicht auf einer speziellen Methode basiert, sondern vor allem auf der besonderen Art der Beziehung zwischen Therapeut und Klient.

Damit sich ein Mensch optimal entfalten und gemäß seiner eigenen, inneren Ordnung genesen kann, müssen vom Begleiter bestimmte Grundhaltungen in der Beziehung gelebt werden.

Dadurch wird die Selbstentfaltung des Klienten ermöglicht, z.B. durch bessere Selbstwahrnehmung und -akzeptanz.

Es handelt sich bei der Gesprächspsychotherapie also nicht um eine besondere Rhetorik oder Methodik, sondern um das Schaffen von idealen Voraussetzungen in einem geschützten Rahmen, unter denen der Klient seinem ihm angeborenen Streben nach Weiterentwicklung folgen kann.

Der Klient wird frei, er selbst zu sein und sich von übernommenen Werten zu lösen. Dadurch heilt er sich letzten Endes selbst. Er trägt bereits alle Ressourcen in sich, die er dazu braucht, der Therapeut begleitet ihn auf seinem Weg.

Menschen erfahren und lernen, ihre bereits vorhandenen, aber verborgenen

# 4.

Fähigkeiten zur Selbstentfaltung zu entwickeln, eigenständig Lösungen für ihre Probleme zu finden, eine Krise oder eine schwierige Lebenssituation zu bewältigen, um so zu einem größeren Maß an Selbstkongruenz gelangen zu können (Persönlichkeitswachstum).

Wie eine therapeutische Beziehung im Idealfall gestaltet sein sollte, welche Grundhaltungen nötig sind und wie sie erreicht werden, damit werden wir Sie in dieser Ausbildung vertraut machen und Sie in die Lage versetzen, Ihre eigene Wahrnehmung und Sensibilität als entscheidenden Bestandteil einer helfenden Kompetenz zu begreifen und zu erleben.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Dauer: 140 Zeitstunden (186 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine Kurs A: 17./18.03., 14./15.04., 26./27.05., 23./24.06., 18./19.08., 15./16.09., 13./14.10., 10./11.11., 15./16.12.2018 und 12./13.01.2019  
10 Wochenenden Sa./So. jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr

Termine Kurs B: 11.01.2018 - 17.01.2019, 40x Donnerstag 9.00 - 12.30 - Uhr

Kosten: 1400,- Euro inkl. Zertifikat  
(Ratenzahlung 10 Monate à 145,- Euro ist möglich)

**Kostenfreie Infoabende** für die Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie nach Carl R. Rogers finden am 24.11.2017 und am 19.01.2018 um 18.00 Uhr statt.  
Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an post@lebensbluete.de zum Infoabend an.

## 4.13 Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie nach Carl R. Rogers (Aufbaukurs)

Im Grundkurs Gesprächstherapie nach Carl R. Rogers werden alle wichtigen theoretischen und praktischen Grundkenntnisse als Basis der klientenzentrierten Arbeit vermittelt.

Der Aufbaukurs bietet darüber hinaus all jenen, die ihre Erfahrung und ihr Wissen erweitern und mehr Sicherheit in der Anwendung gewinnen möchten, die Möglichkeit zur weiterführenden Vertiefung.

Schwerpunkte sind die praktische Umsetzung des Erlernten, zahlreiche Übungen, Supervision und Selbsterfahrung, aber auch Wiederholung und Reflexion theoretischer, technischer, philosophischer und psychologischer Inhalte.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit den Grundlagen gewaltfreier Kommunikation, dem Umgang mit Gefühlen wie Aggression und Angst, der Abgrenzung in helfenden Berufen, mit Nähe und Distanz und der Paartherapie.

Konkrete Betonungen dieser Inhalte richten sich nach den Bedürfnissen der TeilnehmerInnen.

**Voraussetzung für dieses Seminar** ist eine abgeschlossene Grundausbildung in Klientenzentrierter Gesprächspsychotherapie.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Dauer: 70 Zeitstunden (93 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: Auf Anfrage

Kosten: 700,- Euro inkl. Zertifikat  
(Ratenzahlung 6 Monate à 125,- Euro ist möglich)

## 4.14 Klientenzentrierte Körperpsychotherapie Focusing nach Eugene Gendlin (Grundausbildung)

Die Methode des Focusing wurde im Zusammenhang mit der Klientenzentrierten Gesprächstherapie beginnend in den sechziger Jahren von Eugene T. Gendlin, Professor für Philosophie und Psychologie an der Universität von Chicago, entwickelt.

Eugene Gendlin untersuchte, was erfolgreiche Therapien kennzeichnet und von weniger gelungenen unterscheidet. Es kristallisierte sich heraus, dass ganz bestimmte Kriterien erfüllt sein müssen, damit sich Klienten optimal entwickeln können.

Aus diesen Erkenntnissen und auf Basis der Klientenzentrierten

Gesprächspsychotherapie nach Carl R. Rogers hat er die Methode Focusing, auch Klientenzentrierte Körperpsychotherapie genannt, entwickelt.

In ihrem Zentrum steht das achtsame Wahrnehmen körperlichen Erlebens und Empfindens, das mit etwas Übung als körperliche Resonanz zu einem Problem oder Thema spürbar ist.

Die Klientenzentrierte Körperpsychotherapie kann sowohl in der Psychotherapie als auch als Selbsthilfetechnik angewendet werden. Beides erlernen Sie in dieser Ausbildung.

Darüber hinaus erfahren Sie, welche Kriterien Eugene Gendlin herausgefunden hat und wie mit Hilfe der Weisheit des Körpers Wege zur heilsamen Selbstveränderung gefunden werden können.

Sie üben in der Ausbildung, die Stimme des Körpers hören, ihr vertrauen und folgen zu lernen und anderen dabei zu helfen.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Dauer: 36 Zeitstunden (48 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine Kurs A: 24./25.03., 21./22.04. und 05./06.05.2018  
3 Wochenenden, Sa/So.jeweils 10.00 - 16.00 Uhr  
Kurs B: 10.01. - 11.04.2018  
12x Mittwoch 09.30 - 12.30 Uhr  
Kosten: 360,- Euro inkl. Zertifikat

---

#### **4.15 Klientenzentrierte Körperpsychotherapie Focusing nach Eugene Gendlin (Aufbaukurs)**

Wer nach dem Besuch des Grundkurses Focusing oder mit entsprechenden Vorkenntnissen / Erfahrungen den Wunsch hat, das erweiterte Bewusstsein und die erlernten Techniken zu pflegen und praktisch zu üben, hat im Rahmen dieses Aufbaukurses die Möglichkeit zur weiterführenden Vertiefung im Umgang mit der inneren Weisheit des Körpers.

Im 4-wöchigen Rhythmus treffen wir uns zur gemeinsamen Arbeit an konkreten Themen und Anwendungsbereichen.

Dazu gehören z.B. Träume, körperliche Symptome (Gesundheit und Krankheit bzw. Psychosomatik), berufliche Identität, Selbstboykott, Philosophie und Spiritualität, Einfühlung und Abgrenzung in helfenden Berufen.

Über praktische Übung sowie Supervision wollen wir mehr Sicherheit in der Anwendung mit Klienten, aber auch mit sich selbst gewinnen.

**InteressentInnen, die bereits anderweitig Grundkenntnisse erworben haben, bitten wir, mit unserer Dozentin Ariane Grünberger ein Vorgespräch zu führen.**

Rufen Sie uns dafür einfach unter 0511 / 8503533 an.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Dauer: 15 Zeitstunden (20 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: Auf Anfrage  
Kosten: 150,- Euro

---

#### **4.16 Kognitive Verhaltenstherapie Rational-Emotive-Verhaltens-Therapie nach Ellis**

Die „Rational-Emotive-Verhaltens-Therapie (REVT) nach Ellis“ wird in der Psychotherapie als eine Variante der Kognitiven Verhaltenstherapie eingestuft.

Die Ausbildung der Lebensblüte in Hannover wird Sie in einer Kombination aus Theorie und Praxis in die Lage versetzen, die REVT danach eigenständig bei Ihren Klienten anzuwenden.

Die kognitive Verhaltenstherapie und damit die REVT zählt zu den anerkannten Methoden der Psychotherapie.

Sie ist sehr gut bei allen neurotischen Störungen wie Phobien (Angststörungen), Zwängen, Depressionen oder Anpassungsstörungen



# 4.

einzusetzen.

„Nicht die Dinge selbst beunruhigen die Menschen, sondern die Meinungen über die Dinge“

Epiktet: Handbuch der Moral (5)

Epiktet, ein Philosoph der Antike, hat mit dieser Aussage schon weit vor allen bekannten Psychologen und dem heutigen Verständnis für psychische Störungen seine Weitsicht bewiesen.

Doch erst der amerikanische Psychologe Albert Ellis machte aus diesem philosophischen Gedanken eine anerkannte Therapieform.

In den 50er Jahren stellte Albert Ellis die bis dahin geltende Einzigartigkeit der Psychoanalyse immer mehr in Frage.

1955 erzielte er schließlich den Durchbruch mit seiner neuen, revolutionären Methode, der Rational-Emotiven-Therapie, die immer populärer wurde und seit 1993 auch als Rational-Emotive-Verhaltens-Therapie (REVT) bezeichnet wird.

Anhand des **ABC**-Modells werden dabei **Auslöser**, **Bewertungsmuster** und die daraus resultierenden **Consequenzen** aufgedeckt und bearbeitet.

Der Klient lernt, das ABC-Modell selbstständig in verschiedenen Lebensbereichen anzuwenden und wird so nach erfolgreich abgeschlossener Therapie zu seinem eigenen Therapeuten.

## Inhalte der Ausbildung:

- Theorie: Was ist die REVT und was kann sie leisten?
- ABC-Modell
- therapeutische Strategien
- Therapieverlauf
- Vermittlung der Methode an zukünftige Klienten
- Praxisübungen mit Fallbeispielen

Die Ausbildung richtet sich an Heilpraktiker, Heilpraktiker (Psychotherapie) und Anwärter auf diesen Gebieten, die lernen wollen, Ihren Klienten mit einer klar strukturierten Methode zu einer gesünderen, erfolgreicherer Denkweise und Einstellung im Leben zu verhelfen sowie Probleme oder Störungen zu beseitigen.

Dozentin: Tanja Würdinger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Dauer: 48 Zeitstunden (56 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine Kurs A: 23.02. - 01.06.2018, 16x Freitag 18.00 - 21.00 Uhr

Kurs B: 20./21.01., 03./04.02., 03./04.03.2018, Sa/So 10-18 Uhr

Kurs C: 25./26.08., 08./09.09., 06./07.10.2018, Sa/So 10-18 Uhr

Kurs D: 01./02.12., 15./16.12.2018, 12./13.01.2019, Sa/So 10-18 Uhr

Kosten: 480,- Euro inkl. Zertifikat und Unterrichtsskript

Die **kostenfreien Infoabende** für die Rational-Emotive-Verhaltens-Therapie nach Ellis finden am 11.01., am 21.06. und am 19.10.2018 um 18.00 Uhr statt. Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) zum Infoabend an.

## 4.17 Lösungsorientierte Traumatherapie

Jeder Mensch durchlebt im Laufe seines Lebens traumatische Ereignisse. In ca. 75 % der Fälle ist der Betroffene in der Lage, ein Trauma in seine Biographie zu integrieren, ohne bleibende Schäden ( z.B. eine Posttraumatische Belastungsstörung / PTBS ) davon zu tragen. Größere Traumata können jedoch zu einer großen Belastung werden.

Traumata sind die Folge von extremen, teilweise lebensbedrohlichen Stresssituationen.

Ohne gezielte Behandlung folgen einem Trauma oft verschiedenste psychische Störungen. Es treten körperliche und psychische Probleme auf, die in unterschiedlichste Krankheiten münden können.

Die Ursachen eines derartigen Erlebnisses können aus heutiger Sicht durchaus relativ harmlos erscheinen, für den jungen Menschen, der das erlebt hat, war es unter Umständen jedoch lebensbedrohlich.

Es gibt Traumata, die man selbst erlebt hat, und es gibt trans-generationale, also überlieferte Traumata.

Eine weitere große Belastung ist der Umstand, dass die auslösenden Trigger oft nicht bekannt sind. In der Folge können daher unerwünschte Reaktionen plötzlich und unkontrolliert auftreten und man erlebt sich dadurch als „fremdgesteuert“.

Ein Trauma wird häufig nicht als solches erkannt und nur die Folgen bearbeitet, ohne die eigentliche Ursache wie z.B. eine Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS) in der Therapie zu berücksichtigen.

Mit der lösungsorientierten Traumatherapie steht heute eine hoch effiziente Methode zur Verfügung, die den großen Vorteil hat, dass eine Re-Traumatisierung bei dieser Variante der praktischen Psychotraumatologie nahezu ausgeschlossen ist.

Als eine Grundlage dazu werden wirkungsvolle Methoden der Imagination gelehrt und geübt. In der Praxis hat sich gezeigt, dass mit diesen Methoden oft bereits nach wenigen Sitzungen signifikante Erfolge erzielt werden können.

#### **Inhalte der Ausbildung:**

- Grundlagen der Gehirnforschung
- die Lösungsorientierung
- Formen der Traumatisierung
- Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)
- Traumaorientierte Patienten-Therapeuten-Beziehung
- Gesprächsführung mit traumatisierten Patienten
- Erdungsübungen als Grundlage der therapeutischen Arbeit
- Arbeit mit der Imagination, z.B. Container, Sicherer Ort ...
- der Einsatz bilateraler Körperstimulationen
- Lösungsorientiertes Debriefing
- die 4-Felder-Technik, das Reparenting und das Brief-Protokoll
- Trauma-Bearbeitung und Handreichungen für den Patienten
- Genogramm-Arbeit (transgenerationale Traumata)
- die Familien-Collage

Die Ausbildung „Lösungsorientierte Traumatherapie“ versetzt den Therapeuten in die Lage, Traumata erkennen und behandeln zu können.

Dozent: Christopher Bodirsky, Heilpraktiker (Psychotherapie) und anerkannter Systemaufsteller & Lehrtherapeut (DGfS e.V.)  
Dauer: 50 Zeitstunden (66 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: 23.08. - 22.11., 10x Donnerstag 09.00 - 14.00 Uhr  
außer in den Ferien, 25.10. oder 01.11.2018  
Kosten: 600,- Euro inkl. Skript und Zertifikat  
(Ratenzahlung mit 4 Raten à 160,- Euro ist möglich)

Der **kostenfreie Infoabend** für die Ausbildung „Lösungsorientierte Traumatherapie“ findet am 14.06.2018 um 19.00 Uhr statt.

**Inhalte des Infoabends** sind Darstellung & Erläuterung der Ausbildung, das Besondere der Lösungsorientierung in der Trauma-Arbeit und natürlich gibt es viel Raum für Fragen.

Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) zum Infoabend an.

---

### **4.18 NELKE-Methode® - Nachhaltige Entwicklung und Lebens-Konzept-Erweiterung**

Die NELKE-Methode unterstützt Patienten dabei, selbstbewusst zu leben. Sie zeigt auf, dass jeder sein Lebenskonzept unbewusst gestaltet und dabei verschiedene Faktoren, die ihre Kraft seit der frühesten Kindheit ausüben, nicht berücksichtigt werden.

Die Patienten lernen, diese Faktoren bewusst zu beeinflussen und zu erkennen, welche Optionen sie haben, um aus dem Teufelskreis negativer Gefühle auszurechnen und eine positive Spirale in ihrer Entwicklung anzutreten.

Die NELKE-Methode bietet aufeinander aufbauende Schritte an, die dazu dienen, allmählich die Steuerung des eigenen Lebens in die Hand zu nehmen.

Das bedeutet

- die negativen Auswirkungen der äußeren Einflussfaktoren auf das Wohlempfinden zu reduzieren.
- die Selbstsicherheit und Selbstbestimmung zu steigern.
- das innere Wachstum zu fördern.

# 4.

Speziell auf diese Therapieform abgestimmte Formblätter helfen bei der Identifizierung der entscheidenden Fremdeinflussfaktoren, die zu Störungen des Wohlbefindens des Patienten führen.

Grafische und symbolische Darstellungen der wichtigsten Spannungsfelder und der verschiedenen Dimensionen der Persönlichkeit geben auf einen Blick Aufschluss über den aktuellen Zustand des Patienten.

Zusätzliche Hilfsmaterialien unterstützen den Anamnesevorgang und erleichtern die permanente Fortschrittskontrolle während der Therapie.

Die praktischen Übungen machen die Ursachen, die zu Spannung, Angst, Unsicherheit, Unzufriedenheit, Stress und Zweifel geführt haben, für die Teilnehmer auch körperlich spürbar.

Die Fachausbildung wendet sich an Heilpraktiker und Heilpraktiker für Psychotherapie, die ihre Fachkompetenzen mit einer neuen, leicht zu erlernenden und schnell einsetzbaren Methode erweitern möchten.

Dozent: Zoltan Kaszian, Heilpraktiker (Psychotherapie)  
Dauer: 14 Zeitstunden (18 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termin A: 17./18.03.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
B: 30.06./01.07.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
C: 13./14.10.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro

## 4.19 Ohrakupunktur: Ausbildung

Die Ohrakupunktur hat sich zunehmend als ein bevorzugtes Teilgebiet der Akupunktur herauskristallisiert.

Sie ist überschaubar und somit auch leichter praktikierbar im Vergleich zur klassischen chinesischen Körperakupunktur.

Über die Ohrakupunktur kann auf den gesamten Organismus eingewirkt werden. Dabei können auch ganz spezifische Erkrankungen behandelt

werden.

In diesem Kurs geht es um die Punkt suche und die praktische Durchführung der Ohrakupunktur.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Dauer: 14 Zeitstunden (18 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termin: 20./21.10.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 150,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

## 4.20 Ohrakupunktur: Aufbaukurs Ohrakupunktur im Praxisalltag & Schwerpunkt Sucht

Wir treffen uns zum Erfahrungsaustausch, zu Fallbesprechungen sowie zu Problembesprechungen, die sich durch die Anwendung der Ohrakupunktur in der Praxis ergeben haben.

An diesem Praxistag wird das Wissen aus der Grundausbildung noch mal aufgefrischt und mitgebrachte Konzepte besprochen.

Zusätzlich wird der Tag das Thema „Sucht mit Ohrakupunktur behandeln“ haben.

Es werden Ihnen praktische Empfehlungen zur ergänzenden Begleitung in der Suchtbehandlung, wie z.B. der Raucherentwöhnung gegeben.

Die Thematisierung des Alkoholismus bzw. der Alkoholsucht ist begleitend möglich, wenn das gewünscht wird.

**Voraussetzung:** Dieses Seminar kann nur gebucht werden, wenn die Ausbildung „Ohrakupunktur“ belegt worden ist.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Dauer: 7 Zeitstunden (9 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termin: 10.11.2018, Sa. 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro



---

## 4.21 Paartherapie & Paarberatung

Die Paartherapie & Paarberatung nach dem systemischen Ansatz ermöglicht durch den Einsatz unterschiedlichster Interventionen und Werkzeuge, die Verhaltensweisen des Paares für beide Partner sichtbar zu machen und vorhandene Störquellen aufzudecken.

Im Therapieprozess werden die jeweiligen Bedürfnisse der Partner wahrnehmbar und machen eine Veränderung der Beziehung im Paar- / Familiensystem möglich.

In der Paartherapie & Paarberatung gibt es vielfältige Herausforderungen für den Therapeuten.

Beide Partner im Blick behalten und sich dabei nicht in der Dynamik der Beziehung des Paares und der bestehenden Atmosphäre zu verlieren, sind wesentliche Aufgaben des Therapeuten.

Abstand halten, einen „kühlen Kopf“ bewahren und gleichzeitig klare und einfühlsame Vorgehensweisen im Werkzeugkoffer zu haben, gehören zu den grundlegenden Kompetenzen in der Paartherapie.

Wie steige ich als Therapeut in eine Paartherapie ein?

Wie analysiere ich genau das Problem und die Beziehung des Paares?

Wann ist der Auftrag klar und was ist meine Rolle in der Paartherapie?

Welchen Einfluss haben moderne Rollenbilder auf Paarbeziehungen und

wie gehe ich mit den unterschiedlichen Themen des Paares um?

Diese und viele weitere Themen sind Inhalte dieser Ausbildung.

Fälle aus der Paartherapiepraxis, praktische Übungen und der notwendige theoretische Hintergrund runden diese Ausbildung ab und ermöglichen eine direkte Umsetzung in der eigenen Praxis.

Das Wissen um die Beziehung von Paaren und deren Problemstellungen wird Ihnen in Ihrer Praxis neben der Paarberatung auch bei verwandten Themen wie z.B. Eheberatung, Mediation oder Familientherapie helfen.

### Inhalte der Ausbildung:

- Therapeutische Haltung in der Arbeit mit Paaren
- Erstgespräch und Anamnese in der Paartherapie
- Problemanalyse in Beziehungssystemen & Auftragsklärung
- Ressourcen der Beziehung heraus arbeiten und nutzen
- Themenbereiche der Paartherapie:
  - Phasen in der Beziehung & Entwicklungsfelder, Paarkommunikation, Seitensprung und Außenbeziehungen, Trennung & Trennungsberatung, Selbstwert & Paarbeziehung, Biographische Einflüsse auf Paare, ...
- Erwartungen in Beziehungen vs. Realität
- Umgang mit ungewöhnlichem Praxisgeschehen
- Abschluss des therapeutischen Prozesses
- Praktische Übungen

**Voraussetzung** für diese Ausbildung sind Kenntnisse in Systemik und Lösungsorientierung.

Dozentin: Beate Heyner, Heilpraktikerin (Psychotherapie)

Dauer: 44 Zeitstunden (58 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termin: 05.04. - 21.06.2018, außer am 10.05.2018

11x Donnerstag 09.00. - 13.00 Uhr

Kosten: 520,- Euro inkl. Skript & Zertifikat

Der **kostenfreie Infoabend** für die Ausbildung Paartherapie & Paarberatung findet am Freitag, dem 15.02.2018 um 19.00 Uhr in der Lebensblüte Hannover statt.

Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) an.

---

## 4.22 Phytotherapie: Ausbildung

Die Heilpflanzen- und Phytotherapie ist aus der naturheilkundlichen Praxis nicht wegzudenken. Einsetzbar als Tee, Tinktur, Salbe, Pulver, Wein oder Badezusatz sind Heilpflanzen zudem in vielen Haushalten präsent.

# 4.

Die Heilpflanzenkunde ist eine vergleichsweise preiswerte Therapiemethode für den Patienten, die vieles heilen oder lindern kann.

Seit vielen Jahrhunderten begleiten uns Heilpflanzen. Lange Zeit war ihr Heilschatz allgemein bekannt. Vieles davon ist leider in Vergessenheit geraten. In der Moderne sind die Heilpflanzen durch Pfarrer Kneipp angekommen.

Unter anderen ihm verdanken wir, dass sich die Heilpflanzenkunde heute wieder großer Beliebtheit erfreut.

Heilpflanzen und Heilpflanzenextrakte kann man unter verschiedenen Gesichtspunkten verordnen, z.B. nach ihren Heileigenschaften, nach ihrer inneren und äußeren Heilwirkung, nach bewährten Indikationen, nach Organbezügen, nach der Signaturenlehre oder auch nach ihrem Heilpflanzenethema, also ihrer einzigartigen Pflanzenqualität im psychischen Bereich.

Es gibt Pflanzen, die z.B. beruhigen, die erden oder stimmungsaufhellend wirken. Sie alle wollen gehört, gesehen und gelernt werden.

Zu den großen Organsystemen (z.B. Atmung, Verdauung, Herz, Niere und Blase) und Themen wie Bewegung, Frauenheilkunde stellen wir in der Ausbildung Heilpflanzen- und Phytotherapie die 36 wichtigsten Heilpflanzen vor.

Das Wissen der Heilpflanzen verknüpfen wir mit anderen naturheilkundlichen Therapiemethoden wie z.B. Homöopathie, Schüssler-Salzen und Bachblüten.

Wir freuen uns neben der Theorie auf lebendiges, praktisches Arbeiten mit Ihnen.

So möchten wir mit Ihnen Tinkturen, Medizinalliköre, Salben oder auch ein Raumspray herstellen.

Im Unterricht werden Sie Einblicke in die Naturkosmetik bekommen und Pflanzenmeditationen machen.

Wenn Sie möchten, werden wir den botanischen Schulgarten besuchen oder eine Kräuterwanderung unternehmen.

Dozentinnen: Christiane Seidler, Tanja Remane-Schäfer, HPs

Dauer: 91 Zeitstunden (121 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: 06.02. - 30.10.2018 außer in den Schulferien  
26x Dienstag von 17.30. - 21.00 Uhr

Kosten: 920,- Euro inkl. Skript und Zertifikat  
(Ratenzahlung 8 Monate à 120,- Euro ist möglich)

Der **kostenfreie Infoabend** für die Ausbildung Phytotherapie findet am Mittwoch, dem 10.01.2018 um 19.00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) an.

## 4.23 Phytotherapie: Aufbaukurs

Im Aufbaukurs Heilpflanzen- & Phytotherapie wird der Bogen der Heilpflanzen auf Basis unserer Ausbildung Phytotherapie erweitert. Insgesamt werden im Aufbaukurs ca. 20 Heilpflanzen betrachtet.

Wir beschäftigen uns mit Differentialdiagnosen zu Themen wie z.B. Leberproblemen und Schlafstörungen mit den zugehörigen Pflanzen Mariendistel, Artischocke, Waldmeister und Hopfen. Auch die Heilkräfte von Obst und Gemüse, wie z.B. Petersilie, Rhababar, Himbeere und Zitrone werden einbezogen.

Die Bäume Esche, Haselnuss, Ginkgo, Weide und Walnuss bieten uns ebenfalls heilkräftige Wirkstoffe an. Und natürlich dürfen Engelwurz, Storchenschnabel und Vogelknöterich nicht fehlen.

Dozentinnen: Tanja Remane-Schäfer, Christiane Seidler, Heilpraktikerinnen

Dauer: 42 Zeitstunden (56 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termine: Der nächste Termin ist 2019 geplant.

Kosten: 420,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

---

#### 4.24 Reiki 1. und 2. Grad

Reiki ist eine natürliche, schöpferische Heilkraft - Lebensenergie, die durch die Hände des Reiki-Gebenden fließt.

Natürlicherweise sind wir von Geburt an an diese Heilkraft angeschlossen. Leider wird dieser Heilkanal in den meisten Fällen durch unsere verstandesorientierte Erziehung zugeschnitten und wir verlieren unseren natürlichen Zugang zur Lebensenergie.

In den Seminaren nach dem traditionellen Usui-System erhält man wieder Anschluss an die universelle Lebensenergie.

Reiki wird in Graden gelehrt und jeder kann selbst entscheiden, wie weit er den Reiki-Weg gehen möchte.

Im **1. Grad** erhält man wieder Anschluss an die Lebensenergie und der Heilkanal wird gereinigt. Sie erlernen verschiedene Behandlungsformen und natürlich etwas über die Geschichte und Theorie des Reiki.

Der **2. Grad** lehrt die drei Symbole und ihre Anwendungen. Damit ist z.B. Fernbehandlung, Raumreinigung oder Kraftverstärkung möglich.

Der **3. Grad** ist der sogenannte „Meistergrad“. Dabei geht es um den persönlichen Weg.

Der **4. Grad** ist der Lehrer-Grad. Hier erlernt man das Gestalten von Reiki-Seminaren und das Reinigen des Energiekanals.

**Die Teilnehmerzahl ist auf 6 beschränkt!**

**Bitte bringen Sie** bequeme Kleidung und eine Decke mit.

Dozentin: Birgit Schürmann, Heilpraktikerin  
Dauer: 16 Zeitstunden (21 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)

Termin 1. Grad Kurs A: 17./18.02.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 18.00 Uhr  
Termin 1. Grad Kurs B: 16./17.06.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 18.00 Uhr  
Kosten 1. Grad: 160,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

Termin 2. Grad: 17./18.11.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 18.00 Uhr  
Kosten 2. Grad: 250,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

---

#### 4.25 Schüßler-Salze

Unser Körper besteht aus organischen und anorganischen Stoffen. Ihre Balance bedingt Leben und Gesundheit des Menschen. Krankheit definiert sich hiernach als Mangel an organischen „Lebenssalzen“.

Mit den Schüßler-Salzen lassen sich akute Krankheiten schnell und sicher positiv beeinflussen. Zudem eignen sich Schüßler-Salze hervorragend als Begleittherapie, z.B. in der Klassischen Homöopathie.

In der Ausbildung werden die 12 Biomineralien (Grundkurs) und die 12 Ergänzungssalze ausführlich vorgestellt. Einblicke in die Antlitzdiagnose, die Erstellung eines eigenen Einnahmeplanes und Fallübungen runden die Ausbildung ab.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Dauer: 42 Zeitstunden (56 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 16.01. - 24.04.2018, 12x Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr  
Kosten: 420,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

---

#### 4.26 Systemische Therapie und Beratung

Systemische Therapie und Beratung bezeichnet eine therapeutische Grundrichtung mit einem breiten Methodenfächer, die eine Vielfalt theoretischer und praktischer Ansätze und Konzepte umfasst.

# 4.

Sie ist eine wichtige Erweiterung des therapeutischen Verständnisses. Symptome, Probleme und Konflikte werden nicht nur als Ausdruck der individuellen Psychodynamik des Patienten verstanden, sondern im Kontext des Systems gesehen.

Systemische Ansätze werden neben der Psychotherapie auch in verschiedenen Bereichen der sozialen und pädagogischen Arbeit mit Gruppen, Familien, Paaren, Organisationen, Teams, in Mediation, Coaching und Supervision angewendet.

Da jeder Mensch Teil von Systemen (z.B. Familie, Kollegium, Gesellschaft, Nachbarschaft etc.) ist, stellen seine Symptome und Probleme keine festen individuellen Eigenschaften dar, sondern gewinnen ihre Bedeutung in der Funktion, die sie innerhalb eines Systems haben.

Dies hat zur Folge, dass eventuell auch die Familien der Patienten in die Therapie einbezogen werden. Es gilt, die systemdienliche Funktion eines Symptoms zu entschlüsseln, zu ersetzen oder das Symptom überflüssig zu machen.

Statt einer monokausalen Sichtweise der Symptomentstehung, die hauptsächlich nach einem Auslöser sucht, der ursächlich für eine Symptombildung verantwortlich gemacht wird, wird eine sog. zirkuläre Sichtweise bevorzugt.

Diese führt dann zu Fragen, wie und durch welche Faktoren eine Symptomatik aufrechterhalten wird und welche Interaktionsmuster und Kommunikationsmuster dabei eine Rolle spielen.

Für den Systemiker gibt es nicht einmal ein Problem, denn die (versuchte) Lösung ist das Problem und damit eine Fähigkeit. Im Kern geht es um die Fragen, was das vermeintliche Problem aufrecht erhält, wer davon profitiert, wer es am meisten vermissen würde, wenn es plötzlich verschwände - und wie es überflüssig werden kann.

Wechselwirkungen zwischen den beteiligten Personen innerhalb eines

Systems werden in der Systemischen Therapie und Beratung transparent gemacht. Durch systemische Interventionen werden Lösungsansätze sichtbar und neue Handlungsoptionen möglich.

Die Systemik arbeitet weniger biografisch, sondern gegenwarts- und zukunftsorientiert. Sie richtet den Fokus nicht auf Probleme und Defizite, sondern auf Lösungen und Ressourcen des Klienten.

## **Inhalte der Ausbildung u.a.:**

- systemische Grundlagen
- Systemtheorie (Konstruktivismus, Chaostheorie u.a.)
- systemische Modelle und Methoden (z.B. Genogramme, Aufstellungen)
- systemische Besonderheiten bei der Therapie bestimmter Krankheitsbilder (z.B. Sucht- und Essstörungen, Burnout, Depressionen u.a.)
- systemische Beobachtungskriterien von Systemen und Lebenssituationen wie z.B. in Krisen
- systemische Familientherapie, Paarberatung und Einzelberatung
- systemische Fragen
- Erstgespräch und Auftragsklärung
- Ressourcenorientierung
- Arbeit mit dem Familienbrett
- Supervision
- Grundhaltung und Motivation des Therapeuten

In der Ausbildung „Systemische Therapie und Beratung“ der Lebensblüte in Hannover erwerben AbsolventInnen eine Qualifikation als Systemische Therapeuten/Berater.

Sie lernen zahlreiche systemische Methoden kennen, die Sie im Rahmen der Ausbildung ausprobieren, einüben und nach Abschluss der Ausbildung in Ihrer beruflichen Tätigkeit anwenden können.

Dabei halten sich theoretischer Input, praktische Umsetzung, Selbsterfahrung, Supervision und Übungen die Waage.



**Aufgrund des Selbsterfahrungsanteils in dieser Ausbildung möchten wir darauf hinweisen, dass wir Stabilität, Fähigkeit zur Selbstreflexion und Eigenverantwortung der TeilnehmerInnen voraussetzen und dass diese Ausbildung keine Psychotherapie ersetzen kann.**

Dozentin: Ariane Grünberger, Systemische Familiensozialtherapeutin & Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Dauer: 140 Zeitstunden (186 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 11./12.08., 08./09.09., 20./21.10., 01./02.12.2018, 05./06.01.2019, 09./10.02., 09./10.03., 06./07.04., 04./05.05. und 01./02.06.2019  
10 Wochenenden Sa./So. 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 1400,- Euro inkl. Zertifikat  
(Ratenzahlung 10 Monate à 145,- Euro ist möglich)

Der **kostenfreie Infoabend** für die „Systemische Therapie & Beratung“ findet am Donnerstag, dem 31.05.2018 um 18.00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich unter 0511 / 850 35 33 oder per mail an [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de) zum Infoabend an.

---

## 4.27 Therapeutische Hypnose

Die Therapeutische Hypnose kann eingesetzt werden, um Klienten und Patienten unter Zuhilfenahme ihres Unbewussten beim Erreichen ihrer Ziele zu unterstützen.

Schwierigkeiten und Probleme können unter Hypnose neu bewertet werden, um angemessene Lösungen zu entwickeln.

Die Therapeutische Hypnose ist eine Kommunikationstechnik, um in Trancezustände hinein zu führen.  
Unter Trance verstehen wir Bewusstseinszustände, die durch ein intensives, inneres Erleben gekennzeichnet sind.

Dieses innere Erleben fußt auf einer angeborenen, natürlichen Fähigkeit

zum tranceartigen, vertieften Erleben. In diesem Trancezustand erleben wir uns häufig als sehr beeindruckt, hochkonzentriert und fokussiert. Anders formuliert, könnte der Hypnotische Zustand auch als „Fokussierte Aufmerksamkeit“ beschrieben werden.

Neben der Fähigkeit, Klienten / Patienten in eine hypnotische Trance zu leiten, erlernen Sie im Verständnis des Selbstorganisatorischen Ansatzes (nach M. Erickson), ein Hypnosesetting anzulegen und Lösungsprozesse zu begleiten.

### Inhalte der Ausbildung:

- Geschichte und Theorie der Hypnose
- Wie entsteht die hypnotische Trance
- Autonomie und Selbstorganisation des Klienten/Patienten
- Kooperation / Aufbau des hypnotischen Kommunikationssystems und Bezugsrahmens zwischen Klient / Patient und Therapeut
- Anamnese-Gespräch
- Fokussierung der Aufmerksamkeit und Aktivierung des angeborenen Trance-Prinzips
- Individuelle Suggestionen
- Ideomotorische Kommunikation
- Selbsthypnose
- Hypnotische Lösungswege
- Ablösung von blockierenden Verhaltensmustern im Hinblick auf die Selbstindividuation des Klienten / Patienten
- Aufbau von Wirksuggestionen
- Arbeit mit Persönlichkeitsteilen und innerem Symptomträger
- Tiefenentspannung und Stressrelaxing

Dozentin: Melanie Hahnheiser, Heilpraktikerin & Heilpädagogin (B.A.)  
Dauer: 35 Zeitstunden (46 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 10.02., 24.02., 10.03., 07.04. und 21.04.2018  
5x Samstag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 350,- Euro

# 4.

## 4.28 Trauerbegleitung

Trauer ist eine natürliche und lebenswichtige Fähigkeit, einen Verlust zu bewältigen. Doch sie kann auch überfordern und den Betroffenen hilflos in der Flut verwirrender und quälender Gefühle beinahe untergehen lassen.

Nichts ist nach einem solchen Verlust mehr, wie es war, und die, die Trauernde begleiten, reagieren oft genauso hilflos wie die Betroffenen selbst. Sie ziehen sich zurück oder stürzen sich in einen unangemessenen Helferaktivismus.

In dieser Ausbildung wird gezeigt, wie wir Trauernden wirksam helfen können, ihre ureigene Trauer leben zu können und aktive Trauerarbeit zu leisten.

Wir erfahren, wie wir ganz gezielt unterstützen können und lernen ein ganzes Spektrum an möglichen Interventionen und Methoden kennen.

Wir reflektieren auch unsere Grundhaltung in der Arbeit als Trauerbegleiter/Therapeuten und bereiten uns vor, das Unerträgliche mit Trauernden zu (er)tragen und sowohl professionell als auch als Angehörige und Freunde zu begleiten.

Wir reflektieren auch unsere eigenen Erfahrungen und Ängste im Umgang mit dem Thema Tod und Trauerbewältigung.

Wir lernen verschiedene Reaktionsformen, Phasen und Formen der Trauer kennen sowie auch ganz konkrete Bewältigungsstrategien, damit der Trauerprozess gelingt und an dessen Ende ein neuer Anfang steht: Eine neue Lebensperspektive, ein neuer Sinn und ein neues Verhältnis zu sich selbst, dem Leben und der Welt.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Dauer: 28 Zeitstunden (37 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termine: 28.10., 04.11., 25.11. und 09.12.2018, 4x Sonntag 10 - 17 Uhr  
Kosten: 280,- Euro

## 4.29 Wortschätze: Einführung in die Schreibtherapie

„Ein Stück Papier und ein Kugelschreiber können Wunder wirken, Schmerzen heilen, Träume in Erfüllung gehen lassen und verlorene Hoffnungen wiederbringen.“ (Paulo Coelho)

Dass Schreiben heilen, entlasten und befreien kann, hat jeder schon einmal erlebt, der sich etwas von der Seele geschrieben hat.

Dass Schreiben aber auch als therapeutisches Werkzeug in der Zusammenarbeit mit Klienten äußerst fruchtbar sein kann, welche konkreten Techniken es gibt, und wie es geschehen kann, dass Worte scheinbar wie von selbst und mühelos aufs Papier fließen, ist vielen vielleicht noch nicht bekannt.

Wer jetzt neugierig wird, ist eingeladen zu einem praxisnahen Wochenendkurs, an dem Grundkenntnisse vermittelt und ausprobiert werden, so dass am Ende jeder Elemente daraus in seiner täglichen Praxis nutzen kann – für seine Klienten, aber auch für sich selbst.

Oft staunen die Autoren und Leser in einer Person, was da aus ihnen selbst herausgeflossen ist und nun schwarz auf weiß vor ihnen liegt:

Da werden ungeahnte Ressourcen entdeckt, Lösungen gefunden, Belastendes erleichtert, Unbewusstes bewusst und Sprachlosigkeit überwunden.

Schreiben hat sich in der Therapie von Ängsten, Depressionen, Traumata etc. bewährt. Untersuchungen zufolge unterstützen, vertiefen und beschleunigen schreibtherapeutische Interventionen seelische Prozesse erheblich.

Die Schreibtherapie kann auch in Kombination mit anderen Methoden angewandt werden.

Und es ist wirklich jedem möglich, die heilende und schöpferische Kraft des Schreibens erleben zu können und frei von Bewertung und literarischem Anspruch sich selbst und anderen zu begegnen.

Dozentin: Ariane Grünberger, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Dauer: 14 Zeitstunden (18 Unterrichtsstunden à 45 Minuten)  
Termin: 02./03.06.2018, Sa./So. von 10.00 bis 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro

# 5. Homöopathie fortbildung

## „Homöopathische Stunden“

- 5.1 *Belladonna (chronisch) und Mandragora*
- 5.2 *Calcium-Familie*
- 5.3 *Das andere Geschlecht: Arsen- und Lycopodiumfrauen, Pulastilla- und Sepiamänner*
- 5.4 *Insektenmittel*
- 5.5 *Kalium-Familie*
- 5.6 *Kindliche Verhaltensstörung / Entwicklungsstörung*
- 5.7 *Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung*
- 5.8 *Schmetterlingsmittel*
- 5.9 *Vogelmittel I und II*

Wir bieten verschiedene Fortbildungsthemen in Klassischer und Prozessorientierter Homöopathie für homöopathisch arbeitende KollegenInnen und unsere Homöopathieschüler an. Unsere Vorträge werden zum Teil durch Musik und Meditationen abgerundet. Homöopathie ist eine lebendige Therapieform, die etwas mit uns zu tun hat und uns berührt. Das Wiederfinden der Homöopathie in unserem Alltagsleben macht den Unterricht spannend und belebend. Lassen Sie sich überraschen und nutzen Sie die Möglichkeit zur Fortbildung.

---

### 5.1 *Belladonna (chronisch) und Mandragora*

**Belladonna:** Die schöne Frau, die viele nur als Akutmittel verschreiben. Die chronische Seite wird oft nicht erkannt. So viele andere „wütende Mittel“ gibt es.

**Mandragora:** Die Alraune, die schreit, wenn man sie aus dem Boden zieht. Sie gilt als die sanftere Schwester der Belladonna. Mandragora ist noch unbekannter und in der Literatur muss man oftmals lange nach Informationen suchen.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 08.04.2018, Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

### 5.2 *Calcium-Familie*

Calcium carbonicum ist ein geläufiges Mittel. Weniger bekannt sind Calcium phosphoricum, Calcium flouratum und Calcium arsenicosum. Wer weiss schon, dass Calcium phosphoricum ein wichtiges Mittel für Menschen ist, die mit der Inkarnation nach der Geburt Probleme haben? Worum es bei den anderen Mitteln geht, wird erst auf dem Seminar verraten.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 26.05.2018, Samstag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

# 5.

## 5.3 *Das andere Geschlecht: Arsen- und Lycopodiumfrauen, Pulastilla- und Sepiamänner*

Es fällt uns leicht, die oben genannten Mittel zu erkennen, wenn es sich um das bekanntere Geschlecht handelt. Bei der anderen Seite wird es schon schwieriger.

Arsen- und Lycopodiumfrauen präsentieren sich in der Praxis deutlich anders. Manchmal sind es z.B. akute Verordnungen, die überraschend einen chronischen Fall in Richtung Heilung bringen.

Und dann wird man hellhörig!

Begleiten Sie mich auf eine ungewöhnliche Entdeckungstour.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 14.01.2018, Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

## 5.4 *Insektenmittel*

Winzig klein mit großer Wirkung!

Wie erkenne ich ein Insekt in einem Menschen?  
Inwiefern unterscheiden sich Insekten von den Vögeln?  
Was haben Spinnen mit Insekten gemein?  
Worin liegt das unglaubliche Potential einer Kakerlake?

Insekten haben zum Beispiel eine erstaunliche Heilkraft für Menschen, die in bestimmten Phasen ihres Lebens "feststecken".  
Lassen sie sich überraschen!

Dozentin: Katja Fahrenkamp, Heilpraktikerin  
Termin: 11.02.18, Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

## 5.5 *Kalium-Familie*

Kalium sucht Halt und Unterstützung in der Familie. Was passiert, wenn Kalium diesen Halt nicht bekommt, zeigen Kalium bromatum, Kalium bichromicum, Kalium carbonicum, Kalium phosphoricum und Kalium sulphuricum.

Dozent: Hans-Wulf von UsLAR, Heilpraktiker  
Termin: 03.11.2018, Samstag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

## 5.6 *Kindliche Verhaltensstörung / Entwicklungsstörung*

Symptome und Verhaltensweisen sind individuelle und subjektive Ausdrucksmittel, durch welche das Kind seine Bedürfnisse und Empfindungen an seine Umgebung äußert.

Damit wird der kommunikative Aspekt von Symptomen und Verhaltensweisen deutlich. Weiter stellen diese aber auch missglückte Lösungsversuche der kindlichen Probleme mit einer noch unverständlichen oder schwierigen Umwelt dar.

An Beispielen wie den Homöopathischen Arzneimitteln Ozonium (aktiver Sauerstoff), Gallicum acidum (Gallussäure), Cypripedium pubescens (Frauenschuß, Orchidee) betrachten wir die Umsetzung der individuellen Homöopathischen Verordnung bei der Behandlung schwieriger oder blockierter kindlicher Entwicklung sowie von Verhaltensstörungen.

Dozentin: Melanie Hahnheiser, Heilpraktikerin  
Termin: 16.09.2018, Sonntag von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro



---

## 5.7 Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung

Die Heilpraktikerprüfung ist geschafft! Ein großer Stein fällt von den Schultern und dann türmen sich neue Fragen im Kopf.

Was muss ich alles beachten, wenn ich mich als HeilpraktikerIn selbstständig machen will?

Wie kann ich eine Praxis (fremd)finanzieren?

Wie sieht ein banktaugliches Konzept aus?

Was brauche ich alles, was ist zuerst nicht so wichtig?

Wie gehe ich mit der GebÜH um und wie schreibe ich eine Rechnung?

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin

Termin: 03.11.2018, Samstag von 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 70,- Euro

---

## 5.8 Schmetterlingsmittel

Es gibt wenige Menschen, die der Schönheit, Leichtigkeit und der Anmut beim Anblick eines Schmetterlings nicht erliegen. Ein Zauber geht von ihnen aus und fast jedem entspringt ein freudiger Ruf, wenn ein Schmetterling vorbei flattert.

Doch bis zum ästhetisch leichten Flug durchläuft er eine vollständige Gestaltwandlung wie alle Insekten vom Ei über die Raupe und Puppe.

Gefühle der Verlassenheit und der Wunsch nach Halt tauchen in den Arzneimittelbildern der Schmetterlinge ebenso auf wie Orientierungslosigkeit oder flatterhafte Hyperaktivität.

Wir betrachten Morpho peleides (Blauer Morphofalter), Inachis Io (Tagpfauenauge), Graphium agamemnon (Geschweifter Eichelhäher),

Acherontia atropos (Totenkopfschwärmer) und Gonepteryx rhamni (Zitronenfalter).

Dozentin: Melanie Hahnheiser, Heilpraktikerin

Termin: 05.05.2018, Samstag von 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 70,- Euro

---

## 5.9 Vogelmittel I und II

Über den Wolken ...

Menschen, die von einer Vogelarznei profitieren, möchten gerne frei sein. Sie werden jedoch durch äußere Umstände davon abgehalten. Je nach Vogel ist das z.B. die Gesellschaft oder die Familie.

Diesen Freiheitswunsch finden wir zwar auch bei Tuberkulium oder den Lanthaniden. Bei den Vögeln kommen aber noch, alles richtig zu machen zu wollen, die überempfindlichen Sinne oder die intuitive, spirituelle Klarheit dazu.

Das macht sie von den erstgenannten Mitteln unterscheidbar.

Der erste Tag behandelt Sing- und Wasservogel. Der zweite Tag widmet sich Raubvögeln.

Lassen Sie sich mitnehmen von der Wildgans, dem Schwan, dem Rotkehlchen, der Ringeltaube (Vögel I), dem Uhu, dem Wanderfalken und dem Adler (Vögel II).

**Die beiden Tage können unabhängig voneinander gebucht werden.**

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin

Termin: 11./12.08.18, Sa./So. jeweils von 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 70,- Euro pro Tag

# 6. Praxisseminare

- 6.1 Ausleitungsverfahren: Einführung
- 6.2 Bachblüten: Einführung
- 6.3 Befunderhebung: Der Weg vom Symptom zur Diagnose
- 6.4 Chemie für Anfänger
- 6.5 Ernährung und Psyche
- 6.6 Grundlagen des Energetischen Heilens, angewandte Chakrenlehre
- 6.7 Hildegard-Medizin
- 6.8 Homöopathische Reiseapotheke
- 6.9 Irisdiagnose: Einführung
- 6.10 KEGA-Methode
- 6.11 Kindliche Entwicklung
- 6.12 Klassische Homöopathie: Einführung
- 6.13 Labor
- 6.14 Metamorphische Methode
- 6.15 Pharmakologie für Heilpraktiker
- 6.16 Phytotherapie: Einführung
- 6.17 Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung
- 6.18 Psychiatrie für Heilpraktiker I und II
- 6.19 Säure-Basen-Haushalt
- 6.20 Schüßler-Salze: Einführung
- 6.21 Schwerpunkt: Hautkrankheiten
- 6.22 Schwerpunkt: Kopfschmerz, Migräne und Innenohr
- 6.23 Schwerpunkt: Menstruation und Wechseljahre
- 6.24 Schwerpunkt: Schlaf & Schlafstörungen
- 6.25 Schwerpunkt: Stress & Burnout
- 6.26 Werbung und Wirkung: Werbemittel für Heilpraktiker

---

Die Praxisseminare begleiten zum einen die Heilpraktikerausbildung bzw. sind dort integriert.

Zum anderen sollen neben unseren Schülern mit diesen Praxisseminaren auch Heilpraktiker-KollegInnen angesprochen werden, die sich fortbilden wollen.

In unseren Heilpraktikerausbildungen finden weitere hier nicht genannte Praxisseminare schulintern statt, die prüfungsrelevantes Wissen, wie z.B. Untersuchungsmethoden, Notfall, Injektionen oder Prüfungssimulationen vermitteln.

Die Praxisseminare zu den **Schwerpunktthemen** möchten den (angehenden) KollegInnen Behandlungskonzepte aufzeigen, die sich unabhängig vom eigenen Therapieschwerpunkt anwenden lassen. Das Wissen hat sich bei den jeweiligen Dozenten in deren Praxis bewährt.

**Ein Tag aus der Praxis für die Praxis.**

---

## 6.1 Ausleitungsverfahren: Einführung

Dieses Zuviel, das letztlich doch zu Mangelerscheinungen verschiedener Art führt, begegnet uns heute immer häufiger im Rahmen der sogenannten "Zivilisationserkrankungen".

Auch bei Therapieblockaden hat sich diese Art der Entgiftung bewährt. Gerade bei Belastungen mit Schwermetallen, wie Quecksilber (z.B. in Amalgamfüllungen) haben wir hier eine wertvolle Hilfe.

Somit sind und bleiben die meisten dieser Verfahren für uns heute aktuell und erweitern unsere Behandlungsmöglichkeiten in der Praxis.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin

Termin: 23.09.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kosten: 70,- Euro inkl. Skript

---

## 6.2 Bachblüten: Einführung

Bachblüten: Fast jeder hat schon von ihnen gehört und viele haben Eigenerfahrungen mit ihnen gemacht. Immer wieder verblüffend ist die schnelle Wirkung.

Dr. Edward Bach fand 37 Blüten und Quellwasser, mit denen er negative Gemütszustände behandelte.

Neben der Theorie werden wir drei Bachblüten ausführlich besprechen, die während der Prüfungsvorbereitungszeit oft zum Einsatz kommen.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termine: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.3 Befunderhebung Der Weg vom Symptom zur Diagnose

Für erfahrene Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker ist die Anamnese ebenso wie die Befunderhebung von Patienten im Alltag so selbstverständlich, dass wir selten darüber nachdenken, auf welche Weise dies geschieht.

Die Anamnese ist die Erfassung der Krankengeschichte. Die Befunderhebung umfasst die Durchführung sämtlicher Untersuchungsmethoden, die für das Erstellen einer Diagnose notwendig sind. Dies sind die körperlichen Untersuchungen, die Durchführung oder auch Veranlassung von apparativen Untersuchungen sowie die Erhebung von Laborwerten.

Als Befund wird die Summe aller medizinisch relevanten körperlichen und psychischen Beschwerden und Krankheitszeichen, einschließlich der Untersuchungsergebnisse und Laborparameter bezeichnet, die mit den verschiedenen Methoden und Hilfsmitteln als Untersuchungsergebnis erhoben und dokumentiert werden.

Die Hauptbeschwerde sowie die Begleitsymptome des Patienten führen uns zunächst zu den Verdachtsdiagnosen und diese wiederum zur gezielten Befunderhebung. Aus dem Befund erfolgt unter Berücksichtigung der Anamnese die Diagnose. Im Anschluss kann die Therapie erfolgen.

In diesem Seminar werden verschiedene Schemata zur Durchführung einer Anamnese bzw. die für eine Diagnose relevanten körperlichen Untersuchungen, sowie die Auswahl von geeigneten technischen Verfahren und Laborparametern vorgestellt.

Die Teilnehmenden können im Anschluss ihr eigenes Anamnese-Schema und einen Ablauf zur Befunderhebung entwickeln, welche sie sowohl für das Prüfungslernen als auch für den Praxisalltag nutzen können. Neben den theoretischen Grundlagen werden in praktischen Übungen die erarbeiteten Schemata in Kleingruppen erprobt und reflektiert.

**Vorkenntnisse:** Das erste Halbjahr der Heilpraktikerausbildung sollte abgeschlossen sein.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin A: 03.06.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
B: 25.08.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.4 Chemie für Anfänger

Für das Verständnis von physiologischen und pathologischen Vorgängen im Organismus sind Grundkenntnisse in der Biochemie von großem Vorteil.

Wir werden uns u.a. mit Begriffen wie chemische Bindung, Atom, Moleküle, Ionen, Wertigkeiten und pH-Wert beschäftigen.

Dieses Seminar richtet sich an alle HPA's, die ihr Schulwissen in Chemie auffrischen wollen.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin A: 04.03.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
B: 22.09.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

# 6.

## 6.5 Ernährung und Psyche

Auf die Fragen „Was ist gutes Essen?“ und „Was ist gute Ernährung?“ bekommt man meist verschiedenste Antworten.

Wen wundert es da, dass es so schwer fällt, lieb gewordene Essgewohnheiten zu ändern, wenn der Gürtel drückt.

Das Seminar stellt eine ganz andere Sichtweise von Nahrungsmitteln und Ernährungsweisen vor, in der es weder um Kalorien noch um Ernährungspläne, sondern um energetische und physiologische Zusammenhänge geht.

Es wird dargestellt, wie Essen als Ersatz für emotionale, mentale, physische und auch geistige Energie dient, welche Rolle dabei verschiedene Nahrungsmittel spielen, wie es zu Ess-Störungen kommen kann und wie es möglich ist, ein Gleichgewicht in seiner individuellen Ernährungsweise zu finden.

Dozentin: Almut Klöpfer, Heilpraktikerin  
Termin: 30.06.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

## 6.6 Grundlagen des Energetischen Heilens, angewandte Chakrenlehre

Das Wissen um das Wirken von Energie und des menschlichen Energiekörpers ist bei jedem Heilungsprozess von großer Bedeutung.

Ob ausschließlich heilerisch gearbeitet wird oder energetische Techniken in verschiedene Therapieformen mit einfließen, die Lehre der Chakren macht verständlich, wie Körper und Seele miteinander verbunden sind und wie aus einem energetischem Ungleichgewicht Krankheiten entstehen können.

Im Seminar werden die Grundlagen vermittelt, Behandlungsbeispiele aus der Praxis vorgestellt und einfache Techniken für die eigene Anwendung erlernt.

Dozentin: Almut Klöpfer, Heilpraktikerin  
Termin: 02.06.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

## 6.7 Hildegard-Medizin

Schon im Mittelalter legte die heute als Heilige verehrte Äbtissin Hildegard von Bingen (1098 – 1179) mit ihren Erkenntnissen und Visionen den Grundstein für ganzheitliche Betrachtungsweisen bei der Therapie von Krankheiten.

Jeder Teil der Schöpfung war ihr ein willkommener Gegenstand ernster Betrachtung und eine Bereicherung ihres Wissens. So kam sie zu umfangreichem Kenntnissen um die Pflanzenwelt, "vernunftlosen Geschöpfen", und dem Menschen sowie deren Beziehungen zueinander.

Vieles davon ist heute noch genauso aktuell wie vor 900 Jahren. Hildegard von Bingen beschreibt in ihren Werken Ernährung, Lebenseinstellung, Psychotherapie und Edelsteine.

Im Praxisseminar „Hildegard-Medizin“ werden wir uns auf die mittelalterlichen Spuren von Hildegard von Bingen begeben und Ihnen ermöglichen, die Heilweisen und das Heilwissen dieser bemerkenswerten Frau kennen zu lernen und anzuwenden.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Termin: 11.02.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro inkl. Skript und Zertifikat

## 6.8 Homöopathische Reiseapotheke

Was tun, wenn man in fremden Landen weilt, leicht erkrankt ist und sich dem Arzt nicht verständlich machen kann?

In bestimmten Situationen können homöopathische Mittel schnell und



sicher helfen.

Reiseübelkeit, kleinere Verletzungen, Sonnenschäden und Magenverstimmungen sollen in Zukunft den Urlaub nicht mehr beeinträchtigen.

Grundkenntnisse der Klassischen Homöopathie sind Voraussetzung für den Besuch dieses Seminars!

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.9 Irisdiagnose: Einführung

Ein krankes, leistungsschwaches oder akut gefährdetes Organ hinterlässt im Auge ein Zeichen.  
Hierauf kann der Therapeut unmittelbar reagieren.

Es ist faszinierend zu hören, was ein Irisdiagnostiker uns erzählen kann, bevor wir selbst irgendetwas gesagt haben. Alles nur durch einen Blick in die Augen.

In diesem Sinne: Schau mir in die Augen, Kleines.

**Bitte bringen Sie** jeweils einen gelben, grünen, blauen und braunen Buntstift mit.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Termin: 21.01.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.10 KEGA-Methode

Klopfen, Winken, Klatschen...  
Mittlerweile es gibt eine Fülle an Möglichkeiten, unsere Gedanken mit den dazugehörigen Gefühlen und Körperreaktionen in Einklang zu bringen.

Methoden wie Klopfakupunktur, MET (Meridian-Energie-Technik) oder

EMDR (Eye-Movement Desensitization and Reprocessing) werden hier seit vielen Jahren eingesetzt.

Probleme wie Ängste, Phobien, negative Verhaltensweisen oder einschränkende Gedankenmuster sind in der Lage, unseren Alltag deutlich zu behindern.  
Sie geraten bei dem Gedanken an eine Spinne in Panik oder haben Angst vor einer Prüfung? Dies äußert sich mit all seinen körperlichen Reaktionen und Gefühlen?

Durch die Körperorientierte Emotions- und Gedanken-Anpassungs-Methode (KEGA) erhalten Sie die Möglichkeit, in solchen Situationen entspannt zu bleiben.  
Damit lässt sich Ihr Alltag besser bewältigen und ihre Lebensqualität kann steigen.

Dozentin: Silke Nemschok, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Termin: 25./26.08.2018, Sa./So. von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro

---

## 6.11 Kindliche Entwicklung

Die gesunde kindliche Entwicklung rückt in der Heilpraktikerprüfung zunehmend in den Fokus. Heilpraktiker müssen beurteilen können, was z.B. ein 18 Monate altes Kind können sollte.  
Wir werden uns eingehend mit der körperlichen und psychischen Entwicklung ab Beginn der Schwangerschaft bis zur Schulzeit beschäftigen.

Dazu gehören auch die Vorsorgeuntersuchungen im Kindesalter und die genaue Kenntnis, wann Handlungsbedarf besteht.

Dozentin: Susanne Stühmeier, Heilpraktikerin  
Termin: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.12 Klassische Homöopathie: Einführung

Heute werden Sie mit den Grundzügen der Klassischen Homöopathie vertraut gemacht.

# 6.

Am Ende dieses Tages verstehen Sie die Wirkungsweise eines homöopathischen Mittels. Sie wissen, wie ein Arzneimittel hergestellt wird und wie Arzneimittel potenziert werden. Sie haben die Möglichkeiten und Grenzen von homöopathischen Heilmitteln kennen gelernt.

Der Tag wird von zwei Arzneimittelbildern abgerundet.

Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 06.05.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.13 Labor

Immer wieder kommen Patienten mit Laborbefunden in die Praxis. Diese gilt es zu kennen und interpretieren zu können. Über Laborwerte können viele Erkrankungen ausgeschlossen werden.

Es ist faszinierend, zu sehen, wie der Körper auf Krankheit reagiert und was dann die Laborwerte anzeigen.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin: 21./22.04.2018, Sa./So. jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro

---

## 6.14 Metamorphische Methode

„Es ist nie zu früh und schon gar nicht zu spät, so zu sein, wie wir gedacht sind!“  
Silke Nemschok

Die Metamorphische Methode ist eine sanfte, leicht zu erlernende Vorgehensweise, um Selbstheilungskräfte und persönliche Entwicklung zu fördern.

Sie wurde von Gaston Saint Pierre entwickelt, der erkannte, dass

vorgeburtliche Muster in den Reflexzonen der Wirbelsäule am Fuß abgebildet sind.

Durch die Methodik, die von Absichtslosigkeit und Neutralität geprägt ist, wird ein Umfeld geschaffen, in dem sich Wandel vollziehen kann. Ein Wandel hin zu dem, wie wir gedacht sind.

Die Metamorphische Methode wirkt wie ein Türöffner für unsere ureigene, innere Energie. Sie gibt uns die Möglichkeit, alte Muster und Angewohnheiten loszulassen, um Platz zu schaffen für das Potential, welches schon immer in uns angelegt ist.

Lassen Sie uns schauen, welche Potenziale in *Ihnen* schlummern.

**Bitte bringen Sie** eine Decke und ein Kissen mit!

Dozentin: Silke Nemschok, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Termin: 26./27.05.2018, Sa./So von 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro inkl. Skript

---

## 6.15 Pharmakologie für Heilpraktiker

Die Wirkungen und Wechselwirkungen von vielfach in der Medizin eingesetzten Arzneimitteln und Arzneimittelgruppen bei der Anwendung am Menschen werden in diesem Seminar vorgestellt.

Dazu gehören u.a. Wirkstoffe zur Regulation des Herz-Kreislaufsystems, Analgetika, Glukokortikoide, Laxanzien, Antibiotika, Antikoagulanzen und Antidepressiva. Auch Applikationsmöglichkeiten, lokale und systemische Anwendungen, die Verstoffwechslung und das Ausscheiden von Medikamenten werden thematisiert.

**Hinweis:** Einsatz und Verordnung rezeptpflichtiger Arzneimittel ist ausschließlich dem Arzt vorbehalten! In der täglichen Heilpraktikerpraxis müssen diese jedoch bekannt sein.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin: 07.04.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.16 Phytotherapie: Einführung

Eine Heilpflanze ist viel mehr als nur ein Inhaltsstoff oder ein Unkraut. Ein Teil der Heilpflanzen, die jeder individuell benötigt, siedelt sich „von alleine“ im eigenen Garten an.

Neben den theoretischen Grundlagen wird am Beispiel von 2 Heilpflanzen dargestellt, wie diese in besonderen Belastungssituationen, wie z.B. Prüfungsstress, helfen können.

Dozentin: Tanja Remane-Schäfer, Heilpraktikerin  
Termin: 13.01.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.17 Praxisgründung, Praxisführung, Abrechnung

Die Heilpraktikerprüfung ist geschafft! Ein großer Stein fällt von den Schultern und dann türmen sich neue Fragen im Kopf.

Was muss ich alles beachten, wenn ich mich als Heilpraktikerin selbständig machen will?

Wie kann ich eine Praxis (fremd) finanzieren?

Wie sieht ein banktaugliches Konzept aus?

Was brauche ich alles, was ist zuerst nicht so wichtig?

Wie gehe ich mit der GebüH um und wie schreibe ich eine Rechnung?

### für HeilpraktikerInnen

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 03.11.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

### für HeilpraktikerInnen (Psychotherapie)

Dozentin: Janine Bischoff, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Termin: 11.11.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

---

## 6.18 Psychiatrie für Heilpraktiker I und II

Psychiatrisches und psychologisches Wissen werden in der Heilpraktikerpraxis zunehmend wichtiger.

Immer häufiger kommen Patienten mit Depressionen, Suchtproblematiken, Angststörungen, Panikattacken, Essstörungen, Bettnässen oder Schulschwierigkeiten in unsere Praxen. Diese Erkrankungen müssen sicher erkannt und diagnostiziert werden.

Letztendlich muss der Therapeut auch wissen, was er behandeln darf und kann bzw. wann ein Patient weiterführende Hilfe erhalten muss und an welche Stelle er weiter verweisen muss.

In den beiden Seminaren geht es neben der Erwachsenen- und allgemeinen Psychiatrie auch um die Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie.

**Die beiden Seminartage können nur zusammen gebucht werden!**

Dozentin: Janine Bischoff, Heilpraktikerin (Psychotherapie)  
Termin A: 27./28.01.2018, Sa./So., 10.00 - 17.00 Uhr (I und II)  
B: 01./02.12.2018, Sa./So., 10.00 - 17.00 Uhr (I und II)  
Kosten: 140,- Euro für Psychiatrie I und II

---

## 6.19 Säure-Basen-Haushalt

Bei vielen Erkrankungen lässt sich eine Übersäuerung des Gewebes feststellen. Sie wird als Auslöser der Erkrankung angesehen. Ursächlich zugrunde liegen einseitige Ernährung und ungesunde Lebensweisen. Wie eine Übersäuerung diagnostiziert wird und wie der Säure-Basen-Haushalt wieder ins Lot gebracht wird, ist das Thema des Seminars.

Dozentin: Dr. Heidrun Roland, Diplom-Biologin  
Termin: 10.11.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro

# 6.

## 6.20 Schüssler-Salze: Einführung

Die Anwendung und das Theoriegebäude der Schüssler-Salze werden praxisnah am Beispiel Schwangerschaft dargestellt. In der Praxis gibt es häufig Situationen, in der man eine schwangere Frau weder mit Akupunktur noch mit Homöopathie behandeln möchte und die Schüssler-Salze sind eine hervorragende (und auch allein anwendbare) Alternative.

Schüssler-Salze eignen sich dabei in besonderer Weise, werdende Mütter in der spannenden Zeit der Schwangerschaft zu begleiten. Wadenkrämpfe, Appetitlosigkeit oder Schlaflosigkeit sind nur einige Bereiche, in denen die Biomineralien nach Schüssler helfend eingesetzt werden können.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro

## 6.21 Schwerpunkt: Hautkrankheiten

Was können wir unseren Patienten mit Hautproblemen, wie z.B. Neurodermitis, Psoriasis an die Hand geben? An was man noch denken kann, unabhängig von der eigenen Basistherapie, wird ebenso erläutert wie der psychische Hintergrund von Hautkrankheiten.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro inkl. Skript

## 6.22 Schwerpunkt: Kopfschmerz, Migräne und Innenohr

In diesem Tagesseminar werden zwei Themenkomplexe behandelt. Im ersten Teil werden verschiedene Formen von Kopfschmerzen und Migräne erörtert. Es werden ihre vielfältigen Ursachen und zahlreichen möglichen Auslöser besprochen. Der zweite Teil beschäftigt sich mit einigen in der Praxis häufig

auftauchenden so genannten stressbedingten Erkrankungen des Innenohrs. Dazu gehören der Hörsturz, der Tinnitus und der Morbus Menière.

Unabhängig von den eigenen Therapieschwerpunkten sollen verschiedene naturheilkundliche Behandlungskonzepte theoretisch und praktisch erarbeitet werden.

Dozentin: Heike Vespermann, Heilpraktikerin  
Termin: Der nächste Termin (7h) ist 2019.  
Kosten: 70,- Euro

## 6.23 Schwerpunkt: Menstruation und Wechseljahre

Wie gehen wir mit einer Frau, die über Beschwerden während der Menstruation oder Probleme der Wechseljahre ( Klimakterium ) klagt, um? Welche naturheilkundliche Unterstützung kommt hier für die betroffene Frau in Frage?

Eine der häufigsten Klagen von Patientinnen sind Menstruationsbeschwerden. Die durchschnittlich 4 Tage dauernde Menstruation findet außerhalb der Schwangerschaft von der Menarche bis zur Menopause statt. Für eine Frau sind die Tage vor und während der Menstruation häufig mit Menstruationsbeschwerden wie Dysmenorrhoe ( Regelschmerzen ) oder Beschwerden unter dem Oberbegriff „Prämenstruelles Syndrom“ (PMS) verbunden. Die Wechseljahre ( Klimakterium ) zeigen das Ende der Gebärfähigkeit an. Sie finden normalerweise zwischen dem 40. und 55. Lebensjahr statt. Während der Wechseljahre ( Klimakterium ) klagen Patientinnen über andere Probleme. In dieser Zeit wird die Produktion der Geschlechtshormone langsam beendet, was eine große Umstellung in Körper und Seele der Frau zur Folge hat.

Für beide Themen bietet die Naturheilkunde vielerlei Hilfen an, um sicher durch die Hormonstürme des weiblichen Lebens zu segeln.

Ein dritter Themenschwerpunkt wird auf der Bedeutung des Vitamin D liegen. Vitamin D ist eigentlich gar kein Vitamin, sondern ein Hormon. Welche Rolle es spielt, welchen Einfluss es nach den Wechseljahren hat und wofür ein Mangel unter Umständen verantwortlich ist, soll ebenfalls

erläutert werden.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 23.09.2018, Sonntag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro inkl. Skript

---

### 6.24 Schwerpunkt: Schlaf & Schlafstörungen

Viele Patienten klagen über Schlafstörungen oder Schlaflosigkeit. Sei es, dass das Einschlafen zu lange dauert, sie nachts wach werden und /oder auf Toilette müssen (und danach keinen Schlaf mehr finden), sei es, dass sie zu früh erwachen oder dass sie morgens nicht erholt sind. Einige unserer Patienten haben ein erhöhtes Schlafbedürfnis und schlafen 12 Stunden, was zu Folge-Problemen führen kann. Wir betrachten auch verschiedene Lebensphasen, in denen Schlafprobleme auftauchen können: Das Kleinkindalter, die Wechseljahre und der Schlaf im Alter stellen uns vor ganz unterschiedliche Herausforderungen. Die Naturheilkunde bietet uns vielfältige Möglichkeiten, um mit Schlafstörungen umzugehen: Angefangen bei der Schlafhygiene über Heilpflanzen, Homöopathie oder energetische Übungen gibt es zahlreiche Hilfestellungen.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 01.12.2018, Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 70,- Euro inkl. Skript

---

### 6.25 Schwerpunkt: Stress & Burnout

Stress: Jeder von uns hat ihn. Jeder von uns kennt ihn. Jeder hat seine eigene Art, damit umzugehen. Dem einen gelingt die Stressbewältigung leichter, dem anderen gar nicht. An diesen zwei Tagen werden verschiedene Aspekte zu Stress, Stressbewältigung, Stressmanagement und Burnout beleuchtet. Und damit die Patienten nicht wieder in die Stress- und Burn-Out-Fälle geraten, werden Möglichkeiten der Stress-Prävention erarbeitet. Neben dem theoretischen Teil soll eine Eigenbetrachtung stattfinden, an der Lösungsmöglichkeiten auch anhand von eigenen Übungen entwickelt werden. Natürlich beinhaltet das Schwerpunktthema zur Stressbewältigung & zum Burn-Out-Syndrom Hilfestellungen und Übungen, die dem Patienten

mitgegeben werden können. Es werden Ihnen verschiedene Behandlungsmöglichkeiten aufgezeigt, die Ihre eigene Therapiemethode zusätzlich unterstützen können.

Dozentin: Christiane Seidler, Heilpraktikerin  
Termin: 17./18.11.2018, Sa./So., jeweils 10.00 - 17.00 Uhr  
Kosten: 140,- Euro

---

### 6.26 Werbung und Wirkung Werbemittel für Heilpraktiker

Die Prüfung ist bestanden, die Praxis ist gegründet, jetzt kann's losgehen! Doch wie finden potentielle Klienten / Patienten ihren Weg zu mir, wie gehe ich mit meiner Arbeit an die Öffentlichkeit, wie mache ich auf mich aufmerksam, wie werbe ich? In diesem Wochenendseminar geht es um die Gestaltung von Werbemitteln (Flyer, Logo, Visitenkarten, Praxisschild, Inserate, Website etc.) und um die Fragen, wie visuelle Kommunikation gelingt und auch die richtige Zielgruppe erreicht wird, wen ich wie anspreche, wie ich mich und meine Arbeit darstellen kann und welche Werbung in welcher Form eigentlich für Heilpraktiker erlaubt ist.

#### Weitere Inhalte:

- Das Alleinstellungsmerkmal (USP)
- Definition der Zielgruppe
- Grundlagen der Gestaltungslehre in Theorie und Praxis
- Typografie, Layout, Bildgestaltung, Farbgebung und Schriftwahl
- Textgestaltung
- Grundlagen (visueller) Kommunikation
- Kreativitätstechnik
- Praktische Arbeit an konkreten Beispielen
- Gesetzliche Bestimmungen für Werbung nach HPG, HWG und UWG

**Bitte bringen Sie**, wenn Sie möchten, vorhandenes Werbematerial, Ideen und Entwürfe mit. Damit können wir dann an konkreten Beispielen lernen, üben, sie gemeinsam entwickeln und einander beraten.

Dozentin: Ariane Grünberger, Diplom-Designerin & HP (Psychotherapie)  
Termin: Der nächste Termin (2 Tage à 7h) ist 2019.  
Kosten: 140,- Euro



## *Sie erreichen uns ...*

postalisch: Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde  
Sutelstraße 23  
30659 Hannover

telefonisch: 05 11 / 8 50 35 33 (Lebensblüte)  
05 11 / 2 88 02 42 (Praxis Ch. Seidler)  
per fax: 05 11 / 8 50 61 15

per e-mail: [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)

im internet: [www.lebensbluete.de](http://www.lebensbluete.de)

## *Anmeldebedingungen*

### **Ihre Anmeldung bei uns ist verbindlich.**

Melden Sie sich bitte spätestens 7 Tage vorher an. Wenn Sie bis vier Tage vor Beginn keine Absage von uns erhalten haben, findet das Seminar bzw. die Ausbildung statt.

Bei einer Absage Ihrerseits weniger als sieben Tage vor Beginn eines Seminars müssen wir die volle Seminargebühr berechnen.

Bitte überweisen Sie die Seminargebühr **nach** Erhalt der Rechnung.

## *Wegbeschreibung*

Die Räume der Lebensblüte finden Sie in der Sutelstraße 23 in 30659 Hannover-Bothfeld.

### *...mit dem Auto*

Autofahrer finden auf der Sutelstraße ausreichend Parkplätze. Am Wochenende und in den Abendstunden sind die Parkplätze der „Lotte Kestner Schule“ im Hintzehof in der Regel ungenutzt.

### *...mit der U-Bahn*

U-Bahnfahrer fahren mit der Linie 9 Richtung „Fasanenkrug“ und steigen an der Haltestelle „Bothfelder Kirchweg“ oder „Bothfeld“ aus. Eine andere Möglichkeit sind die Linien 3 und 7, welche man an der „Noltemeyerbrücke“ verlässt und ca. 1 km läuft.

### *...mit der Bundesbahn*

Bundesbahnfahrer können ab Hauptbahnhof die U-Bahn Linie 9 Richtung „Fasanenkrug“ nutzen und an der Haltestelle „Bothfelder Kirchweg“ oder „Bothfeld“ aussteigen. Die Fahrt dauert ca. 15 Minuten.

## **Anmeldeformular**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

---

Seminar mit Datum

---

Vor- und Zuname

---

Straße Nr.

---

PLZ Ort

---

Telefon (Fax)

---

e-mail

Den Seminarbeitrag werde ich bis 7 Tage vor Seminarbeginn auf das Konto von Christiane Seidler bei der **Commerzbank**  
**IBAN: DE62 2504 0066 0112 4478 00, BIC: COBADEFFXXX**  
überweisen.

---

Datum, Unterschrift

## **Anmeldeformular**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

---

Seminar mit Datum

---

Vor- und Zuname

---

Straße Nr.

---

PLZ Ort

---

Telefon (Fax)

---

e-mail

Den Seminarbeitrag werde ich bis 7 Tage vor Seminarbeginn auf das Konto von Christiane Seidler bei der **Commerzbank**  
**IBAN: DE62 2504 0066 0112 4478 00, BIC: COBADEFFXXX**  
überweisen.

---

Datum, Unterschrift

Lebensblüte  
Schule für Naturheilkunde

*Sie erreichen uns ...*

postalisch: Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde  
Sutelstraße 23  
30659 Hannover

telefonisch: 05 11 / 8 50 35 33 (Lebensblüte)  
05 11 / 2 88 02 42 (Praxis Ch. Seidler)

per fax: 05 11 / 8 50 61 15

per e-mail: [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)

im internet: [www.lebensbluete.de](http://www.lebensbluete.de)

Lebensblüte  
Schule für Naturheilkunde

*Sie erreichen uns ...*

postalisch: Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde  
Sutelstraße 23  
30659 Hannover

telefonisch: 05 11 / 8 50 35 33 (Lebensblüte)  
05 11 / 2 88 02 42 (Praxis Ch. Seidler)

per fax: 05 11 / 8 50 61 15

per e-mail: [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)

im internet: [www.lebensbluete.de](http://www.lebensbluete.de)

## **Anmeldeformular**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

---

Seminar mit Datum

---

Vor- und Zuname

---

Straße Nr.

---

PLZ Ort

---

Telefon (Fax)

---

e-mail

Den Seminarbeitrag werde ich bis 7 Tage vor Seminarbeginn auf das Konto von Christiane Seidler bei der **Commerzbank**  
**IBAN: DE62 2504 0066 0112 4478 00, BIC: COBADEFFXXX**  
überweisen.

---

Datum, Unterschrift

## **Anmeldeformular**

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

---

Seminar mit Datum

---

Vor- und Zuname

---

Straße Nr.

---

PLZ Ort

---

Telefon (Fax)

---

e-mail

Den Seminarbeitrag werde ich bis 7 Tage vor Seminarbeginn auf das Konto von Christiane Seidler bei der **Commerzbank**  
**IBAN: DE62 2504 0066 0112 4478 00, BIC: COBADEFFXXX**  
überweisen.

---

Datum, Unterschrift

Lebensblüte  
Schule für Naturheilkunde

*Sie erreichen uns ...*

postalisch: Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde  
Sutelstraße 23  
30659 Hannover

telefonisch: 05 11 / 8 50 35 33 (Lebensblüte)  
05 11 / 2 88 02 42 (Praxis Ch. Seidler)

per fax: 05 11 / 8 50 61 15

per e-mail: [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)

im internet: [www.lebensbluete.de](http://www.lebensbluete.de)

Lebensblüte  
Schule für Naturheilkunde

*Sie erreichen uns ...*

postalisch: Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde  
Sutelstraße 23  
30659 Hannover

telefonisch: 05 11 / 8 50 35 33 (Lebensblüte)  
05 11 / 2 88 02 42 (Praxis Ch. Seidler)

per fax: 05 11 / 8 50 61 15

per e-mail: [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)

im internet: [www.lebensbluete.de](http://www.lebensbluete.de)



*„Der Körper ist der Übersetzer der Seele ins Sichtbare.“*

*Christian Morgenstern*



Satzfehler und Änderungen vorbehalten.  
© Christiane Seidler



Lebensblüte - Schule für Naturheilkunde

Sutelstraße 23 · 30659 Hannover · 0511/8503533 · [post@lebensbluete.de](mailto:post@lebensbluete.de)